



KEM-Journal

Info-Magazin für die VG Kemnath

Manchmal verstehe ich meine Mama nicht. Jetzt hat sie daheim erzählt, dass ganz Kemnath im Fieber ist. Also, ich habe vor einigen Wochen auch Fieber gehabt und bin dann nicht in den Kindergarten gegangen. Ich habe geschwitzt und gleichzeitig gefroren, mein Kopf hat mir weh getan und Husten musste ich auch die ganze Zeit. Und wenn das jetzt ganz Kemnath hat, dann ist das wahrscheinlich nicht so schön. Meine Mama hat dann allerdings gemeint, es wäre kein richtiges Fieber, sondern ein „Schnäppchen-Fieber“. Habe ich noch nie gehört. Meine Mama hat dann erzählt, da würde man in ein Geschäft gehen und Sachen ganz billig kaufen, die man aber eigentlich gerade gar nicht braucht. Aber weil die eben so billig sind, nimmt man die doch mit. Meine Mama kauft jetzt schon wieder Sachen ein für das nächste Halloween und viele Weihnachtsgeschenke für Leute, denen sie etwas geben muss, aber für die sie nicht so viel Geld ausgeben will. Also ich finde ja schon, dass das „Schnäppchen-Fieber“ eine ziemlich komische Krankheit ist, oder?

Nepomuk

Euer kleiner Nepomuk

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38
95478 Kemnath

Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
E-Mail: info@kemjournal.de
Internet: www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:
Mo-Do 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
und 13.00 Uhr - 16.30 Uhr
Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 3800
Erscheinungsweise: monatlich;
kostenlos an alle Haushalte

Druck: Druckerei Weyh, Kemnath
Telefon (09642) 1428

Redaktion: Holger Stiegler



Foto: Doris Köhler

Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und auf „Wiederlesen“ im Jahr 2010

Ein ereignisreiches Jahr liegt jetzt fast hinter uns: Vieles ist in Kemnath und Umgebung wieder geschehen – auch ein Jahr nach der Jubiläumsfeier. Das KEM-Journal hat in den vergangenen zwölf Monaten versucht, umfangreich und interessant über die wichtigsten Veranstaltungen in Wort und vor allem Bild zu berichten. Wir hoffen,

dass Sie, liebe Leserinnen und Leser, stets einen guten Einblick in das Geschehen in der Stadt und in der Region vermittelt bekommen haben. Das KEM-Journal wird es natürlich auch im kommenden Jahr geben und Ihr zuverlässiger Begleiter durch das Jahr sein. Gehen Sie den Weg mit uns, denn auch 2010 wird in Kemnath viel

passieren – von der Neugestaltung der Seeleite über die Waldecker Marktsanierung bis hin zum Erntedankzug in Kastl. Jetzt aber wünschen wir Ihnen erst einmal eine besinnliche Adventszeit, frohe und friedliche Weihnachtstage sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Und Mitte Januar lesen wir uns wieder – versprochen!

DIPPEL
Hobelwerk & Fachhandel

Wir freuen uns auf Sie!

Massive Dielenböden und Holzdecken direkt vom Hersteller - Parkett, Laminat, Kork und vieles mehr!

• Balkone • Gartenhäuser • Profilholz für innen und außen ...



Industriegebiet Döllnitz - Pressath - Tel.: (09644) 925-0 - Fax: (09644) 925-290 - info@holz-dippel.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste!



Nach dem letzten ereignisreichen Wochenende mit dem Besuch unserer Freunde aus den Partnerstädten Nepomuk (Tschechien) und Zagorje ob Savi (Slowenien) gehen wir mit Riesenschritten dem Weihnachtsfest und dem neuen Jahr 2010 entgegen. Das Candlelight-Shopping am letzten Wochenende war ein großartiger Erfolg. Tausende von Menschen strömten wieder durch unsere Altstadt. Unsere Geschäfte und viele Anbieter zeigten sich und ihre Wa-

ren von der schönsten Seite. Zahlreiche musikalische und kulinarische Höhepunkte ließen diese vorweihnachtliche Veranstaltung wieder zu einem besonderen Abend in Kemnath werden.

Die abgehaltenen Bürgerversammlungen in den letzten Wochen brachten keine großen Probleme der Bürgerinnen und Bürger an den Tag. In Kemnath war die Neueröffnung des Altstadtmarktes ein Diskussions-thema und das Schrägparken vor diesem Markt, aber auch die Problematik mit den freilaufenden Hunden wurde offen angesprochen. Immer wieder kommt es hier zu Konflikten. Dabei ist klar, dass Hunde im Innerortsbereich grundsätzlich an der Leine zu führen sind. Wenn jedes Herrchen seinen Hund „im Griff“ hat, kann man mit unseren ca. 300 vierbeinigen Freunden im gesamten Stadtgebiet auch gut auskommen.

In der Waldecker Bürgerversammlung war natürlich die Marktsanierung das Hauptthema. Die diesbezüglichen Arbeiten schreiten gut voran. Die Firma Bauer aus Erbendorf leistet hervorragende Arbeit. Die Waldecker Bürgerinnen und Bürger haben sich mit der Sanierungsmaßnahme nach meiner Einschätzung doch gut arrangiert und nehmen die Behinderungen während der laufenden Bauarbeiten mit großer Geduld hin. Dafür danke ich allen Betroffenen. Rechtzeitig zum Jahresende wird der 1. Bauabschnitt der Marktsanierung abgeschlossen sein. Im zeitigen Frühjahr wollen wir dann mit Teil 2 beginnen, um möglichst im Herbst 2010 mit der gesamten Marktsanierung fertig zu sein.

Die in den Bürgerversammlungen vorgebrachten Anträge werden innerhalb der nächsten drei Monate im Stadtrat behandelt werden, soweit sie in den Versammlungen noch nicht abschließend beantwortet werden konnten.

In diesen letzten Wochen des Jahres ist es noch einmal Zeit zurückzublicken auf das vergangene Jahr 2009. Im Jahr 1 nach der 1000-Jahr-Feier ist im Jahresablauf wieder Normalität eingetreten. Zur so genannten Normalität gehören bei uns aber sehr viele Aktivitäten auf dem Bausektor wie auch im Bereich der öffentlichen Veranstaltungen und der Weiterentwicklung unserer Stadt Kemnath. Viele aktive Ehrenamtliche waren auch in diesem Jahr wieder damit beschäftigt, unsere Stadt mit ihren 39 Ortsteilen lebens- und lebenswert zu machen. Dafür gebührt ihnen wieder einmal ein großer Dank. Aber auch die politisch Verantwortlichen in unserer Kommune, der Stadtrat, die Ortssprecher, all diejenigen, die sich in der politischen Diskussion um die positive Weiterentwicklung unserer Stadt Kemnath eingemischt haben, haben sehr viel Freizeit dafür geopfert.

14 Stadtratssitzungen, 14 Vorbesprechungen zur Stadtrats-

sitzung, 12 Bauausschusssitzungen und verschiedene andere Besprechungen (Finanzausschuss, Liegenschaftsausschuss usw.) wurden absolviert, um die anstehenden Themen im Sinne unserer Stadt und der Bürgerinnen und Bürger zu beschließen und auf den Weg zu bringen. Mancher ehrenamtliche Kommunalpolitiker erreicht mit diesem Mandat die zeitliche Grenze seiner Belastbarkeit. Deshalb gebührt allen, die hier tätig waren und sind, besonderer Dank.

Auch allen, die durch Presseberichterstattung oder sonstige Veröffentlichung in unseren Medien dazu beigetragen haben, dass die notwendigen Informationen auch an die Bürger kommen, sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank gesagt.

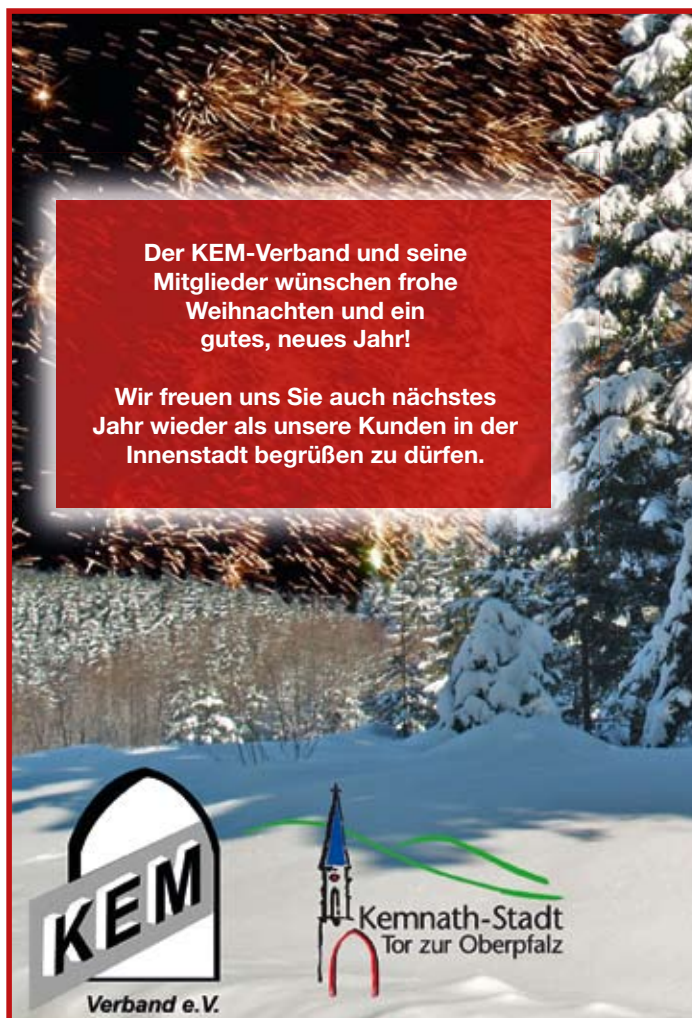
Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

ich wünsche Ihnen in dieser Adventszeit Stunden der Besinnung und der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Für die bevorstehenden Feiertage wünsche ich Ihnen Ruhe, viel Harmonie in Ihren Familien und Zufriedenheit. Besinnen wir uns auf das Wesentliche dieses Weihnachtsfestes und halten damit auch einmal deutlichen Abstand zur täglichen Hektik des Alltages.

Dann können wir mit Elan in das neue Jahr 2010 gehen. Für dieses kommende Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute, vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen.

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünscht Ihnen

Werner Nickl
Erster Bürgermeister





**Raiffeisenbank
Kemnather Land - Steinwald eG**

**Mehr Nähe,
mehr Vertrauen,
mehr Sicherheit.**

Wir beraten Sie gerne!



v.l.n.r. Willi Prieschenk,
Rosa Ackermann,
Johannes Kreuzer, H.-D.
Kahl, Alexander König,
Elisabeth Schüller, Norbert
Schmid, Günther Bäte
sitzend: Franziska Sertl,
Kurt Schmidt, Elisabeth
Nickl

„Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt“

Was uns täglich antreibt ist:

„Das Vertrauen unserer Kunden“.



Wir wünschen unseren Kunden und Mitgliedern
zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden,
zum Jahresende Danke für Ihr Vertrauen,
zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

**Sprechen Sie mit uns!
Wir sind ihre Direktbank –
Direkt vor Ort !**

**Hauptstelle Kemnath:
Tel.: 09642/7090-0
info@raiba-kem.de
www.raiba-kem.de**

**„Caritas - Wunschsterne“ unterstützt von
der Raiffeisenbank Kemnather Land - Steinwald eG.
Erhältlich in allen Filialen.**

Ein heimlicher Traum zur Weihnacht

Einsame Weihnacht hab ich bisher nur gekannt,
oft ohne Familie und eine wärmende Hand.

Wie gern möchte ich lachen, mit anderen glücklich sein;
doch ich hüll mich still schweigend in Tränen ein.

Manchmal jedoch wird in der „Heiligen Nacht“
aus tausend Tränen ein Stern gemacht,
der sanft wie eine Schneeflocke auf die Erde fällt und
den Menschen vielleicht von meiner Sehnsucht erzählt.

Und doch hab ich Glück, wenn ich es recht bedenke,
weil ich mein Herz mit Freude verschenke.
Darum packe ich in ein Kästchen ganz winzig und klein
für liebende Menschen einen Sonnenstrahl ein.

Nun liegt unter dem Tannenbaum in fremden Räumen
in einer Schachtel ein Sonnenstrahl und beginnt zu träumen;
von der Güte der Menschen in dieser besonderen Nacht
und von Herzenswärme, die glücklich macht.

Er beginnt voller Lust in seinem Kästchen zu singen und
am liebsten würde er vor Glück gleich zerspringen.
Und entzückt von dem Wunder der Weihnachtszeit
steigt er heimlich heraus und macht sich im Zimmer breit.

Auf leisen Sohlen kommt er mit Vorsicht geschlichen,
um sich unbemerkt unter das muntere Volk zu mischen.
Nun zündet er mit Liebe den Funken im Herzen,
damit bald schon vergessen sind Kummer und Schmerzen.

So beglückt von einem Wunder, das man erhalten kann
fängt auch für mich die Freude am Weihnachtsfest an
und ich wünsche uns allen eine „Heilige Nacht“,
die friedvoll, dankbar und glücklich macht.

Copyright © 2004 Inc. Alle Rechte vorbehalten
Marina Klenke, Danziger Str. 14, 95478 Kemnath, Tel. 09642-515

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE



*Wir wünschen unseren Fahrgästen ein frohes
Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!*

**Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte**

Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath

Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113

Vielen Dank für Ihre Treue!

Auch 2010 startet Weight-Watchers-Team

Mandy Leonhardt-Meyer voll durch

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei allen meinen Teilnehmern in Kemnath und Tirschenreuth für Ihre Treue, Ihr Durchhaltevermögen und Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr. mit Ihnen und vielen neuen Gesichtern wieder voller Elan dem Wunschgewicht näher zu kommen und so sich selbst neu zu entdecken: „Ziele sind wie gute Freunde – man sollte sie nie aus dem Auge verlieren.“ Ihre Mandy Leonhardt-Meyer.

Die Zusammenarbeit mit allen machte mir großen Spaß, und ich wünsche allen für 2010 persönlich viel Glück. Weight-Watchers-Treffen wie ich freue mich, im neuen Jahr der voll durch.

Ihr erster Schritt zum Wunschgewicht

Kommen Sie einfach in ein Treffen in Ihrer Nähe und lernen Sie dort unser Programm für erfolgreiches und genussvolles Abnehmen kennen.

**Dienstag um 18:30 Uhr in Kemnath
Trautenbergstraße 24, Spital
Ihre Mandy Leonhardt-Meyer
09682/919744**

Das Weight Watchers® Programm ist nicht geeignet für Personen mit krankhaftem Übergewicht. © 2009, Weight Watchers®, POINTS®, FlexPoints® und FlexPoints Mit 18 Sattmachern® sind eingetragene Marken der Weight Watchers International, Inc., und werden unter Lizenz von Weight Watchers (Deutschland) GmbH benutzt.

WeightWatchers®

Mehr Informationen: www.weightwatchers.de



**REWE Schenkl oHG
95478 Kemnath**

Tel.: 09642/70291-0, Fax: 09642/70291-22

**Wir sind von Montag bis Samstag
von 7 bis 20 Uhr für Sie da!**

Jeden Tag ein bisschen besser.

REWE

Neues vom Einwohnermeldeamt

Im Monat November 2009 wurden folgende Personenstandsfälle gemeldet

Sterbefälle:

02.11.2009, Sterbeort Kemnath
Hildegard Ackermann geb.
Nusstein, 76 Jahre
Kemnath, Gemeindeteil Löschwitz,
Reuther Str. 33

07.11.2009, Sterbeort Kemnath
Josef Bundscherer, 82 Jahre
Kemnath, Am Eisweiher 8

07.11.2009, Sterbeort Kemnath
Theresia Bocka geb. Popp,
95 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

16.11.2009, Sterbeort Kemnath
Babette Pürner geb. König,
89 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

20.11.2009, Sterbeort Kemnath
Katharina Kraus geb. Hornig,
90 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

21.11.2009, Sterbeort Neustadt
a.d.Waldnaab
Karl Bidmon, 85 Jahre
Kemnath, Steinwaldstr. 13

25.11.2009, Sterbeort Kemnath
Magdalena Maria Fiedler geb.
Grundler, 91 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

Volksbegehren „Für echten Nichtrauchererschutz!“ war erfolgreich 14,37 Prozent der Wahlberechtigten trugen sich in der VG Kemnath ein

Vom 19. November bis 2. Dezember 2009 waren die Wahlberechtigten aufgefordert, sich beim Volksbegehren „Für echten Nichtrauchererschutz!“ in die Unterschriftenlisten einzutragen.

Mindestens 10% der Wahlberechtigten – knapp 940.000 Personen – mussten das Volksbegehren per Unterschrift unterstützen. Und es trugen sich fast 1,3 Mio.

Bürger(innen) ein. Das entspricht einer Beteiligung von 13,9 %. Nun beginnt die dritte Phase des Gesetzgebungsverfahrens – der Volksentscheid. Stimmt die einfache Mehrheit für das Anliegen des Volksentscheids, so erlangt es Gesetzeskraft.

Es ist keine Mindestbeteiligung vorgeschrieben, weil die Initiative für einen konsequenten Nichtrauchererschutz keine Ver-

fassungsänderung beinhaltet. Nachdem die Unterschriftensammlung für das Volksbegehren erfolgreich war, ist aber auch denkbar, dass der Bayerische Landtag von sich aus den Gesetzentwurf aufgreift und ratifiziert, um es erst gar nicht auf einen Volksentscheid ankommen zu lassen.

Insgesamt haben sich im Bereich der VG Kemnath 762

Personen (von 5.301 Wahlberechtigten) in die Unterschriftenliste eingetragen, das sind 14,37 % der Wahlberechtigten.

Aufgeschlüsselt auf die Mitgliedsgemeinden bedeutet dies, dass sich in Kemnath 584 Bürger(innen) – entspricht einer Beteiligung von 13,9 % - eingetragen haben. In Kastl waren es 178 Personen (= 16,21 %).

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten

wünschen wir

★ ein frohes Weihnachtsfest ★
und ein erfolgreiches neues Jahr 2010.

★ **EHP** ★
Elektro Holger Pühl

**Ihr zuverlässiger Partner
in der Elektrotechnik**

Elektroinstallation, Reparaturen, Gebäudetechnik,
Verkauf und Handel von Elektroartikeln,
EIB, Photovoltaik, Antennentechnik,
Daten- und Kommunikationstechnik,
Sicherheitstechnik



**Rosenhof 8
95469 Speichersdorf**



Telefon 09648/913626 · Telefax 09648/9139833
Mobil 0151/24039682 · E-Mail: e-h-p@web.de



Auch im Kemnather Rathaus haben sich viele Bürger in die Listen eingetragen.

Erl Raimund
Gas- und Wasser-Installationsmeister

- Sanitär
- Heizung
- Spenglerei
- Solar

Amberger Str. 18 • 95478 Kemnath
Mobil: 01 71 - 4 74 36 10

Aus dem Landkreis

Jahresprogramm 2010 des Kreisjugendrings

Samstag, 23. Januar 2010

Snowboard-Kurs am Arber
Tagesfahrt für Anfänger und Fortgeschrittene
(Busfahrt, Kurs, Betreuung, Unfall- u. Haftpflichtversicherung)
Teilnehmerpreis € 20,00
Anmeldeschluss: 15.01.2010
– bzw. solange freie Plätze vorhanden

Donnerstag, 18. Februar 2010

Badespaß in der Badewelt Wai-kiki, Zeulenroda
Tagesfahrt für Kinder und Erwachsene
(Busfahrt, Eintritt, Betreuung, Unfall- und Haftpflichtversicherung)
Teilnehmerpreis für Kinder € 10,00/Erwachsene € 15,00
Anmeldeschluss: 05.02.2010
– bzw. solange freie Plätze vorhanden

Samstag, 13. März 2010

Fahrt nach München zum Circus Krone
Dabei sein beim Besuch des Winterlagers des weltbekannten Circus Krone in München
Tagesfahrt für Kinder und Erwachsene
(Busfahrt, Eintritt, Betreuung, Unfall- und Haftpflichtversicherung)
Teilnehmerpreis für Kinder € 20,00 /Erwachsene € 25,00
Anmeldeschluss: 26.02.2010
– bzw. solange freie Plätze vorhanden

Mittwoch, 07. April 2010

Einfach toll! - Das Badeparadies in „Palm Beach“ in Stein bei Nürnberg

Tagesfahrt für Kinder und Jugendliche
(Busfahrt, Eintritt, Betreuung, Unfall- und Haftpflichtversicherung)
Teilnehmerpreis € 15,00
Anmeldeschluss: 26.03.2010
– bzw. solange freie Plätze vorhanden

Samstag, 17. April 2010

Erste Hilfe-Training (Auffrischung des Ersten Hilfe Kurses)
8 Unterrichtsstunden je 45 Minuten, mind. 10 Teilnehmer
Anmeldeschluss: 09.04.2010
– bzw. solange freie Plätze vorhanden

Mai/Juni 2010

Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings mit Neuwahlen.
Die Vertreter der Jugendverbände und -gemeinschaften treffen sich.
Ort wird noch bekannt gegeben.

26. Juni 2010

Kreisjugendtag in Waldershof

Juli 2010

Betreuerseminar: Was ist bei Freizeitmaßnahmen zu beachten?

32. KJR-Ferienprogramm mit Ferienpass-Aktion.

06.08. – 14.08.2010

Badefreizeit Kroatien – Pula
Fahrt für Jugendliche ab 14 Jahre
Teilnehmerpreis: € 225,00

05.09. – 11./12.09.2010

Fahrt nach Rom und Umgebung zusammen mit dem Kreisjugendring Neustadt/Wn
Fahrt für Jugendliche ab 14 Jahre
Teilnehmerpreis: € 279,00

Mittwoch, 03. November 2010

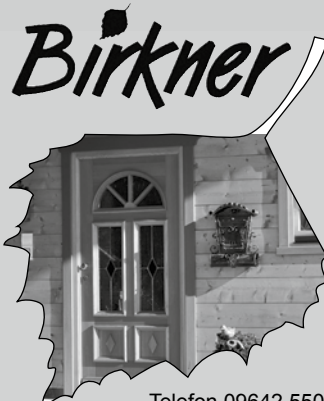
Galaxy Erding – Europas größte Rutschenwelt
Tagesfahrt für Kinder ab 14 Jahre (Busfahrt, Eintritt, Betreuung, Unfall- und Haftpflichtversicherung)
Teilnehmerpreis: € 29,00
Anmeldeschluss: 15.10.2010
– bzw. solange freie Plätze vorhanden

Dezember 2010

GYMMOTION – Turn Faszinationen 2010
Fahrt für Kinder und Erwachsene (Busfahrt, Eintritt, Betreuung, Unfall- und Haftpflichtversicherung)
Teilnehmerpreis für Kinder € 15,00 Teilnehmerpreis für Erwachsene € 20,00

Anmeldungen und weitere Informationen beim Kreisjugendring Tirschenreuth am Landratsamt Tirschenreuth, Mähringer Straße 9, 95643 Tirschenreuth, Telefon 09631/88 292 oder 88 409, Fax 09631/88 309 oder per E-Mail kjr@tirschenreuth.de. Das Jahresprogramm 2010 für das T1 kann direkt beim Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord (www.t1-jmz.de) oder in der KJR-Geschäftsstelle angefordert werden.

www.schreinerei-birkner.de



Telefon 09642 550

schreinerei-birkner@t-online.de

„Lebensrettende Sofortmaßnahmen“

Der BRK Kreisverband Tirschenreuth führt am 12. Dezember in Kemnath (Rot-Kreuz-Str. 4, Lehrsaaal der RK-Gemeinschaft) von 13 bis 20 Uhr einen Lehrgang „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ durch.

Das Lehrgangsangebot umfasst die grundlegenden Hilfeleistungen bei Notfällen. Auszug aus dem Inhalt: Auffinden einer Person, Absichern einer Unfallstelle, stabile Seitenlage, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Kontrolle der Vitalfunktionen, Absetzen eines Notrufs, Beatmung, Schock. Der Lehrgang ist geeignet u. a. für die Führerscheinklassen A und B und kostet pro Teilnehmer 30 Euro. Anmeldung unter Telefon 09631/2222 oder per E-Mail: ausbildung@brk-tirschenreuth.de

DIE KÜCHE ...
... und mehr Gm
BH

Tonwerkstraße 19
95676 Wiesau
Telefon 09634/9021 000
Telefax 09634/9021 001
Die-Kueche-und-mehr@t-online.de

Richard Plößner

Ihr staatl. gepr. Energieberater (HWK)

NEUTRALE ENERGIEBERATUNG



- Energetische Gebäudeanalyse
- Energieausweise

- KfW-Gutachten
- Heizungs-Check

Tel. 09645/918474

www.richard-ploessner.schornsteinfeger.de

Wachsam durch den Advent

Weihnachtszeit ist auch Hochkonjunktur für Straftäter



Polizeioberkommissar
Hermann Weiß

Alle Jahre wieder, wenn es auf die Weihnachtszeit zugeht, wird man hektisch, wenn es darum geht, die richtigen Geschenke für Verwandte und Freunde zu finden. Aber genau diese Zeit wird von vielen genutzt, um Vorteile für sich herauszuschlagen.

Die Wochenenden im Advent gehören dem Einkauf für die Feiertage. Gerade diese Zeit wird von vielen Taschendieben genutzt, um reiche Beute zu machen. Auf den Weihnachtsmärkten und den Kaufhäusern herrscht oft ein starkes Gedränge. Für einen Profi ein Leichtes, hier Beute zu machen und nicht ordentlich verwahrte Wertsachen zu stehlen.

Jeder sollte darauf achten, nur das erforderliche Bargeld mit sich zu nehmen und seine Wertsachen am Körper zu tragen. Insbesondere sind Handtaschen am Körper zu tragen, um ein Öffnen und Hineingreifen bei starkem Gedränge zu verhindern. Sollte es trotzdem

passieren, ist es unbedingt erforderlich, eine Anzeige bei der Polizei zu erstatten und eventuell gestohlene Karten sperren zu lassen.

Eine weitere Falle lauert beim Onlinehandel. Gerade im Endspurt zu den Feiertagen ist man versucht, noch ein Schnäppchen über den Computerhandel bzw. auf Versteigerungsplattformen zu bekommen. Um sicher zu gehen und die gewünschten Waren dann auch wirklich unter dem Weihnachtsbaum zu haben, sollten einige Überlegungen angestellt werden.

Vor dem Kauf sollte die Seriosität des Anbieters so gut es geht überprüft werden. Bei gewerblichen Händlern sollten die Kontaktdaten, Garantie- und Gewährleistungsbedingungen sowie die Angaben zum Widerrufs- oder Rückgaberecht leicht auffindbar sein. Hilfreich bei der Einschätzung von Verkäufern sind außerdem Bewertungsprofile, wie sie auf Marktplätzen wie eBay üblich sind, sowie Internet-Gütesiegel wie zum Beispiel das Siegel „Geprüfter Online-Shop“. Genau durchlesen und prüfen sollte man immer die Artikelbeschreibung sowie die Versand- und Lieferbedingungen. Es wäre nicht das erste Mal, dass statt eines Handys nur die Verpackung geschickt wird, nur weil man die Beschreibung des Verkaufsobjektes nicht genau gelesen hat.

Bei der Bezahlung sollten sichere Zahlungsmethoden ge-

wählt werden. Dazu zählen die Bezahlung per Rechnung, Bankeinzug, Kreditkarte oder die Nutzung eines Online-Zahlungsservices wie zum Beispiel PayPal.

Ein anderer Zweig, der die hoffnungsvolle Stimmung zu Weihnachten ausnutzt, sind Spendensammler und Bettler. Jeder sollte für sich genau festlegen, bei welchen Institutionen seine Spenden gut aufgehoben sind. So mancher Bettler, der von

Haus zu Haus geht und eine mitleidige Geschichte erzählt, braucht eigentlich keine Hilfe. Häufig kann man im Nachhinein erfahren, dass Gelegenheit Diebe macht und die Bereitschaft unbekannte Personen ins Haus zu lassen, teure Folgen hatte.

Die Polizeiinspektion Kemnath wünscht Ihnen allen ein friedliches und fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.



Vorsicht Taschendiebe – gerade auch auf Weihnachtsmärkten sind so manche „Langfinger“ unterwegs.

Unser „Wonneproppen“ des Monats

Hallo,

ich heiße Franz Dimper aus Kastl und bin am 19. Oktober 2009 um 7.03 Uhr in Pegnitz geboren. Damals war ich noch 55 cm groß und hab 3630 Gramm gewogen. Meine Eltern sind Doris und Robert Dimper.

Ach ja, ich habe noch zwei Geschwister: Lena, 6 Jahre, und Johannes, 3 Jahre.



Josef Krauß Träger der „Waldecker Keule“

Bei der diesjährigen Faschings-eröffnung des WCV wurde auch der Verdienstorden „Waldecker Keule“ verliehen. Neuer Träger ist Kemnaths 2. Bürgermeister Josef Krauß.

Die erste Amtshandlung des neuen Prinzenpaares des WCV, Manuela I. und Hans IV. (Ehepaar Schrembs), war es, die „Keule“ zu überreichen. Das neue Paar hat in seinen Antrittsreden klargestellt, dass sie dieses Amt auch angenommen haben, um den vielen Aktiven im WCV ihre Verbundenheit zu zeigen. Nicht nur der größte Teil der Vorstandschaft war von den neuen Regenten überrascht, auch vor den Kindern und dem Personal konnte man es bis auf die Tochter geheim halten.

Zur Verleihung des Verdienstordens „Waldecker Keule“ trat nun der Träger der vergangenen Session, Ely Eibisch, ans Mikrofon, um seinen Nach-

Das Bild zeigt den bisherigen Keulenträger Ely Eibisch (2.v.r.) mit dem neuen Prinzenpaar und den neuen Keulenträger Josef Krauß (2.v.l.), eingerahmt von den beiden Präsidenten Bobby Lauber (links) und Hans Lukas.

Foto: hl



folger vorzustellen. Eibisch betonte, dass die Vorstandschaft mit Josef Krauß eine gute Wahl getroffen habe. Er sei mit Waldeck und dem WCV sehr eng verbunden, auch wenn er bei den Prunksitzungen oft etwas

angeschossen werde. Die Belange des Marktes vertrete er im Stadtrat und die Keule soll ihm da in Zukunft zu noch mehr Nachdruck verhelfen. Josef Krauß bedankte sich sowohl bei seinem Vorgänger, als auch

vom WCV für die große Ehre, die ihm zuteil geworden sei. Er sei sich bewusst, dass die Waldecker von ihm auch weiterhin den Nachdruck für ihre Belange erwarten, wie er sie bisher vertreten hat. hl

Ferleins

Bike's & Motorgeräte

Bayreuther Str. 19 / Fichtelberg Tel. 09272/96 181 Handy 0171/416 9661




Alles für Garten und Holz





Beta
the play bike





SYM
the spirit of life





KTM



Fahrzeuge – Bekleidung - Zubehör



Ernährungs-Tipp von

Eva Nickl
staatl. gepr. Diätassistentin
Kötzersdorf 4 • 95478 Kemnath
Mo–Fr ab 16 Uhr
Mobil 0151-23427611
E-Mail: eva_nickl@web.de



Ernährungstipps zu Weihnachten

Nun hat die Weihnachtszeit begonnen. Diese Zeit des Jahres ist nicht nur mit Ruhe und Besinnung verbunden, sondern wird für viele Menschen immer mehr zum Fest der endlosen Mahlzeiten. Viele der traditionellen Festtagsgerichte sind aber äußerst schwer verdaulich. Und dann folgen den ausgiebigen Schlemmereien die bekannten Beschwerden wie Übelkeit, Sodbrennen und Magenschmerzen.

Deshalb essen Sie langsam und mit viel Zeit zwischen den Gängen, denn das fördert das Sättigungsempfinden. Planen Sie in Ihrem Festessen immer einen frischen Salat oder eine Gemüsesuppe ein. Das bremst den Appetit und füllt den Magen. Stellen Sie Kartoffeln, Getreideprodukte und Gemüse auch beim Weihnachtsmenü in den Mittelpunkt. Sie enthalten wenig Fett, sättigen gut und sind reich an Nähr- und Ballaststoffen. Aber was wäre das besinnliche Fest ohne Plätzchen, Spekulatius oder Lebkuchen. Weihnachten ohne diese süßen Leckereien ist für viele Menschen undenkbar. Das muss auch gar nicht sein, denn Süßigkeiten haben auch in einer gesunden und vollwertigen Ernährung ihren Platz. Allerdings gilt auch hier die Regel: Nicht in Massen, sondern in Maßen. Probieren Sie doch einmal, beim Plätzchenteig ein Drittel des Weizenmehls durch Vollkornmehl zu ersetzen. Das macht auch das Gebäck mineral- und ballaststoffreicher. Backen Sie kleinere Plätzchen, denn davon isst man in der Regel weniger. Und verspüren sie Lust auf Süßes, essen Sie sich nicht mit Süßigkeiten satt. Genießen Sie diese lieber und nehmen Sie sich ganz bewusst Zeit zum Schmecken! Bei einem Obstsalat aus exotischen Früchten kommen Naschkatzen ebenso wenig zu kurz. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Weihnachtszeit.

Jede Menge „Baustellen“

In der Stadt Kemnath ist viel passiert im Gartenjahr 2009

Viel ist im vergangenen Jahr von allen Mitarbeitern des Kemnather Bauhofs inklusive Stadtgärtner Florian Frank auf städtischen Flächen geleistet worden. Eine kleine Bilderauswahl soll dies dokumentieren – die Palette reichte von Gehölzarbeiten über Aussaat bis hin zu begleitenden Neugestaltungsmaßnahmen und Baumpflanzaktionen.



Eine Baumpflanzaktion wurde am Festplatz durchgeführt, um eine natürliche Abgrenzung entstehen zu lassen.



Im Rahmen der Gehölzpflege wurde dafür gesorgt, dass auch das Lichttraumprofil an der Straße wieder stimmt. Gerade für den kommenden Winter ist es wichtig, dass bei Straßen das Lichttraumprofil bei 4,50 Metern liegt und bei Gehwegen bei 2,50 Metern.



Am Schulhaus ist in Folge der energetischen Sanierungsmaßnahmen eine großflächige Abholzung erfolgt, im Frühjahr soll eine Neugestaltung mit den Mädchen und Jungen der Volksschule erfolgen.

Am so genannten „Hagegassl“ wurden die letzten Wurzeln entfernt bevor mit der Aussaat begonnen wurde.



Entsorgung im Dezember/Januar



Gelber Sack:

Am **15. Dezember** in Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Godas, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kemnath, (gesamtes Stadtgebiet), Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lichtenhof Lindenhof, Löschwitz, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberndorf, Reisach, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, und Senkendorf. Am **19. Dezember** in Hopfau und Tiefenbach. Am **22. Dezember** in Albenreuth, Anzenberg, Altköslarn, Atzmansberg, Beringersreuth, Bingarten, Birkhof, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Kastl, Köglitz, Lettenmühle, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Oberneumühle, Pinzenhof, Rosenbühl, Schweißreuth, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Papiertonne:

Am **17. Dezember** in Godas und Neusteinreuth. Am **23. Dezember** in Hopfau. Am **18. Dezember** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, Kemnath, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth b. Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Restmüll Kemnath:

Am **22. Dezember** in Albenreuth, Atzmansberg, Guttenberg, Hahneneggaten, Lettenmühle, Oberneumühle, Pinzenhof und Schweißreuth. Am **10. und 23. Dezember** sowie am **8. Januar** in Berndorf, Bleyer, Haunritz, Kötzersdorf, Neuwirtshaus, Oberndorf und Schlackenhof. Am 11. und 24. Dezember in Anzenberg, Beringersreuth, Bingarten, Eisersdorf, Fortschau, Hopfau, Kemnath, Kuchenreuth, Lichtenhof, Neusteinreuth, Rosenbühl, Schönreuth, Schwabeneggaten, Tiefenbach, Waldeck und Zwergau. Am 17. und **31. Dezember** sowie am **14. Januar** in Godas. Am **18. Dezember, 2. Januar** sowie **15. Januar** in Gmüdmühle, Höflas, Kaibitz, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz und Reisach.

Restmüll Kastl:

Am **18. Dezember, 2. und 15. Januar** in Altköslarn, Birkhof, Gründlhut, Haidhügl, Kastl, Lindenhof, Mühlhof, Neuenreuth, Reuth, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Wolframshof und Weha.

Die Tonnen bzw. gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr früh bereitstehen. Tonnen bzw. gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.



**„Hat Ihr Friseur schon geschlossen,
wenn Sie frei haben?
Stress, und Sie wollen sich
trotzdem verwöhnen lassen?“**

**Ja? Dann rufen Sie doch an und vereinbaren
einen Termin mit mir! Sie bekommen zu Hause:**

Schneiden, Dauerwellen, Farbe, Tönung,
Strähnen & Pflege/Frisur,
Steckfrisuren und Make-up sowie
Hand- und Kopfmassagen

Und DAS ALLES ohne unnötig Zeit
für die Autofahrt zu vergeuden!

**Anfahrt in Kemnath und im Umkreis
von 15 km GRATIS**

Montag bis Freitag

**mobile Friseurmeisterin
Kerstin Heining**

Kemnath

Mobil: (01 70) 1 60 84 45

Telefon: (09642) 7 03 36 08

Kleinanzeige

Suchen flexible Hausfrau/Rentner zur gelegentlichen Aushilfe in Produktion auf 400.- € Basis in Kemnath. Bewerbung unter Chiffre 1209 an das KEM-Journal.

**SCHREIB
WAREN ZEMBSCH**

*Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr 2010!*

95478 Kemnath • Cammerlohplatz 3 • Tel. 09642 7662

fotocreativ-art.de

Bale Jire
FOTOCREATIV

WEIHNACHTEN STEHT VOR DER TÜR!
IM DEZEMBER AUF ALLE GUTSCHEN 10% RABATT!

fotocreativ-art.de • hauptstrasse 4 • 92690 pressath • tel. 0 96 44 - 680 93 69

Termine in Waldeck:

- 18. Dez. SV Waldeck Weihnachtsfeier - Senioren
- 19. Dez. Jahresabschlussfeier Tennisfreunde im SVW
- 20. Dez. SV Waldeck Weihnachtsfeier - Jugend
- 26. Dez. FC Bayern - Winterwanderung

Buchtipp des Monats „Das andere Kind“

Das Team der Katholischen Bücherei Kastl empfiehlt

Charlotte Links neuer Roman „Das andere Kind“ handelt wie einige ihrer Vorgängerromane auch wieder in England. In der Küstenstadt Scarborough wird die Studentin Amy Mills grausam erschlagen aufgefunden. Der Fall wird nicht aufgeklärt und gerät allmählich in Vergessenheit. Dann geschieht ein weiterer, ähnlich gelagerter Mord. Dieses Mal ist das Opfer die resolute alte Dame Fiona Barnes. Sollte hier ein Zusammenhang bestehen? Zunächst ist die Polizei ratlos. Doch allmählich tritt ein großes Familiendrama zutage, in das Fiona Barnes verstrickt gewesen ist. Dabei spielt ein Waisenkind,

„das andere Kind“, das nach dem Zweiten Weltkrieg verschwunden ist, eine große Rolle. Anhand von Briefen, die Fionas Enkelin vorliegen, erfährt der Leser die erschütternde Geschichte dieses Waisenkindes. Nach und nach enthüllt sich ein furchtbares Familiengeheimnis. In Fionas Leben und in dem ihres Freundes Chad gab es in der Vergangenheit einen dunklen Punkt, der allem Anschein nach bis in die Gegenwart hinein Auswirkungen zeigt.

Charlotte Link hat die Themen Schuld und Sühne, Herzlosigkeit und Gleichgültigkeit, Ver-

gangenheit und Gegenwart in eine fesselnde, leicht zu lesende und vor allem zum Schluss hin ausgesprochen spannende Familiengeschichte verpackt. Wie in fast allen ihren Büchern spielen auch hier sehr viele Charaktere mit, was aber nicht verwirrend ist.

Die Autorin versteht es, ihre Figuren vielschichtig, lebendig und vor allem auch glaubwürdig zu schildern. Taucht der Leser einmal in die Handlung ein, lässt sie einen bis zum Schluss nicht mehr los. Ein echter „Link“ eben, für lange Winterabende genau das Richtige.



**Charlotte Link,
„Das andere Kind“,
blanvalet,
672 Seiten**

Alles muss raus

(außer Küchen)

kommen . . . sehen . . . kaufen

Möbel



GEBHARD

Wiesau · Am Bahnhof

Telefon 09634/1295 · Telefax 09634/2041



FREIZEITBUS Eishalle Mitterteich

14.11.2009 bis 27.02.2010

Beförderungstage: 14.11.09, 28.11.09, 12.12.09, 26.12.09, 16.01.10, 30.01.10, 13.02.10, 27.02.10

Linie 5

	Hinfahrt Rückfahrt
Kastl, Ort	18:35 - 23:25
Löschwitz, Ort	18:40 - 23:20
Kemnath, Post	18:45 - 23:15
Immenreuth, Bhf.	18:55 - 23:05
Kulmain, Schroll	19:00 - 23:00
Zinst	19:05 - 22:55
Schönreuth	19:10 - 22:50
Waldeck, Ort	19:15 - 22:45
Grötschenreuth	19:25 - 22:35
Eissporthalle Mitterteich	19:45 - 22:15

Linie 6

Trevesen, Godaser Straße	19:00 - 23:00
Riglasreuth, Weihermühle	19:04 - 22:56
Pullenreuth	19:07 - 22:53
Pilgramsreuth, Ort	19:12 - 22:48
Hohenhard	19:17 - 22:43
Legenfeld, Ort	19:28 - 22:32
Groschlattengrün	19:32 - 22:28
Pechbrunn	19:34 - 22:26
Eissporthalle Mitterteich	19:45 - 22:15

Linie 7

	Hinfahrt Rückfahrt
Brand, Bushaltestelle	18:50 - 23:10
Fuhrmannsreuth	18:52 - 23:08
Ebnath, Ort	18:55 - 23:05
Witzlasreuth	18:58 - 23:02
Neusorg, Bahnhof	19:05 - 22:55
Abzw. Rothenfurth	19:12 - 22:48
Eissporthalle Mitterteich	19:45 - 22:15

Linie 8

Wildenreuth, Ort	18:45 - 23:15
Erbendorf, Kriegerdenkmal	18:55 - 23:05
Krummennaab, Kirche	19:00 - 23:00
Reuth, Witt-Platz	19:05 - 23:55
Premenreuth	19:10 - 22:50
Letten	19:12 - 22:48
Thumsenreuth	19:15 - 22:45
Friedenfels	19:20 - 22:40
Eissporthalle Mitterteich	19:45 - 22:15

Fahrpreis

Der Fahrpreis beträgt auf allen Strecken einheitlich **1 EUR** für die Hin- und Rückfahrt.

Alle Beförderungstage sind Samstage!

Landkreis Tirschenreuth | Mähringer Str. 7 | D-95643 Tirschenreuth | Tel.: 0 96 31 / 88 233

fahrmit





Ab sofort:
Kloster
Festbier
für festliche
Stunden

Im Getränkeabholmarkt in der Brauerei und in unserem Heimdienst
Klosterbrauerei Kemnath GmbH & Co. KG
Klosterhofstr. 6 · 95478 Kemnath · Telefon: (09642) 431

Feiern Sie mit uns!

**Eröffnung einer Dirndl-,
Lederhosen-, Trachtenstubn**

Dirndl u. Lederhosen Shop
Theresia Braun
Trautenbergstr. 26
95478 Kemnath

Am 11.12.2009 ab 9 Uhr

- Eigene Änderungsschneiderei
- Fertigung von Maßhemden und Hemdblusen
- Reparaturen von Kragen, Bündchen und Manschetten

**Sie finden uns in der
Trautenbergstr. 26
95478 Kemnath**

**Montag–Freitag 10–18 Uhr
Samstag 10–13 Uhr geöffnet**

Mobil 01 52 - 06 72 86 19

Kathrin Köstler
Erbendorferstr. 25a
95478 Kemnath/Stadt
09642/7033770
0160/97629131

**Kathrin's
Beauty & More**
Kosmetikstudio

Lust auf Wellness?

- Kosmetikbehandlungen
- Fußpflege
- Hochzeitsstyling
- Foto-Makeup
- Maniküre



Lassen Sie sich von meinem umfangreichen Angebot überraschen...!

NEU IN KEMNATH!

Orthopädie-Schuhtechnik • Sportartikel • Schuhe • Service

daubner
aktiv für Ihre Füße.

Seeleite 4, 95478 Kemnath, 0 96 42/70 32 972
Max-Reger-Str. 2, 95682 Brand, 0 92 36/96 580



*Wir bedanken uns bei
unseren Kunden und wünschen
fröhliche Weihnachtsfeiertage
und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2010!*



**Wir wünschen unseren Kunden
eine friedvolle Weihnachtszeit
und ein gesundes Jahr 2010!**

Ihr Apotheken-Service-Center

zertifiziert nach



ISO 9001:2000

Georg Leypold

Fachapotheker
für

Allgemein-Pharmazie
Stadtplatz 46
95478 Kemnath

Tel. 09642 2611

www.turmapotheke-kemnath.de

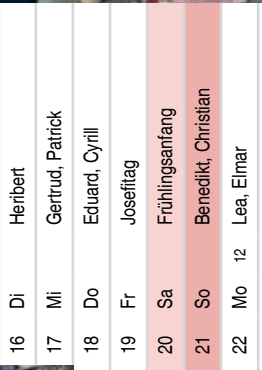




IMPRESSIONEN VOM CANDLELIGHT- SHOPPING





Januar			Februar			März			April			Mai			Juni					
1	Fr	Neujahr	1	Mo	5	Brigitte, Petrus	1	Mo	9	Albin, Felix	1	Do	Hugo				1	Di	Justus, Simeon	
2	Sa	Basilius, Gregor, Makarius	2	Di	Burghard		2	Di		Agnes	2	Fr	Karfreitag				2	Mi	Armin, Eugen	
3	So	Irmina, Genova	3	Mi	Blasius, Ansgar		3	Mi		Kunigunde, Camilla	3	Sa	Richard, Christian				3	Do	Frontleichnam	
4	Mo	1	Angela, Roger, Rigobert	4	Do	Rabanus, Veronika	4	Do		Kasimir	4	So	Ostersonntag				4	Fr	Christa, Werner	
5	Di	Emilie, Gerlach	5	Fr	Agatha, Adelheid		5	Fr		Dietmar, Olivia	5	Mo	Ostermontag				5	Sa	☾ Bonifatius, Winfried	
6	Mi	Hl. Drei Könige	6	Sa	☾ Paul, Dorothea		6	Sa		Fridolin, Kunigunde	6	Di	☾ Coelestin, Bertha				6	So	Norbert	
7	Do	☾ Valentin, Raimund	7	So	Richard, Ava		7	So	☾	Felizitas, Volker	7	Mi	Johann				7	Mo	23 Robert	
8	Fr	Severin, Erhard	8	Mo	6	Hieronymus	8	Mo	10	Johannes, Julianus	8	Do	Walter, Beate	1	Sa	Maifeiertag	8	Di	Engelbert, Medardus	
9	Sa	Adrian, Julian	9	Di	Apolonia, Alto		9	Di		Bruno, Franziska	9	Fr	Waltraud, Konrad	2	So	Konrad, Athanasius	9	Mi	Ephraim	
10	So	Paulus, Gregor	10	Mi	Wilhelm, Scholastika		10	Mi		Gustav, Alexander	10	Sa	Ezechiel, Engelbert	3	Mo	18 Philipp, Jakob	10	Do	Diana, Olivia	
11	Mo	2	Paulinus, Wilhelm	11	Do		Rosina, Ulrich	11	Do		Rainer, Stanislaus	11	So	Rainer, Stanislaus	4	Di	Florian	11	Fr	Barnabas, Apostel, Jolenta
12	Di	Ernst, Tatjana		12	Fr		Engelhard, Gregor, Beatrix	12	Fr		Hertha, Heinrich	12	Mo	Hertha, Heinrich	5	Mi	Godehard, Jutta, Irene	12	Sa	☉ Leo, Odulf
13	Mi	Hilarius, Ivette, Gottfried		13	Sa		Leander, Judith	13	Sa		Ida, Martin	13	Di	Ida, Martin	6	Do	☾ Britto	13	So	Antonius
14	Do	Felix, Engimar		14	So	Mathilde, Paulina, Einhard	14	So		Mathilde, Paulina, Einhard	14	Mi	☉ Tiburtius, Lidwina	7	Fr	Gisela, Helga, Stanislaus	14	Mo	24 Hartwig	
15	Fr	☉ Romedius, Maurus, Arnold		15	Mo	☉ Clemens, Zacharias	15	Mo	☉	Clemens, Zacharias	15		Nidgar, Huna	8	Sa	Ulrich, Ulrike	15	Di	Vitus, Crescentia, Lothar	
16	Sa	Marzellus, Tosso, Roland		16	Di	Heribert		16	Di		Heribert				9	So	Muttertag	16	Mi	Benno, Quirin, Luitgard
17	So	Antonius		17	Mi	Gertrud, Patrick		17	Mi		Gertrud, Patrick				10	Mo	Gordian	17	Do	Rainer, Adolf
18	Mo	3	Priska, Margareta	18	Do	Benedikt, Anselm		18	Do		Eduard, Cyrill				11	Di	Gangolf, Mamertus	18	Fr	Marcus, Elisabeth
19	Di	Marius, Martha, Pia	19	Fr	Eulalia			19	Fr		Josefstag				12	Mi	Pankratius	19	Sa	☾ Rasso, Gervasius
20	Mi	Fabian, Sebastian	20	Sa	Irmlid		20	Sa		Frühlingsanfang				13	Do	Christ Himmelfahrt	20	So	Adalbert, Benigna	
21	Do	Agnes, Meinrad	21	So	☉ Valentinstag		21	So		Benedikt, Christian				14	Fr	☉ Bonifatius	21	Mo	25 Sommeranfang	
22	Fr	Vinzenz, Dielinde, Irene	22	Mo	7	Rosenmontag	22	Mo	12	Lea, Elmar				15	Sa	Sophia, Rupert	22	Di	Christina, Eberhard	
23	Sa	☾ Emerentia, Hartmut, Heinrich	23	Di	Faschingsdienstag		23	Di	☾	Merbot, Rebekka	16	Fr	Bernadette, Magnus	16	So	Johannes, Nepomuk, Ubald	23	Mi	Edeltraud, Hidulf	
24	So	Franz, Vera	24	Mi	Aschermittwoch		24	Mi		Katharina	17	Sa	Rudolf, Eberhard	17	Mo	Paschalis, Walter	24	Do	Johannes	
25	Mo	4	Paulus	25	Do	Simon, Alexander	25	Do		Jutta, Manuel	18	So	Alexander	18	Di	Johannes, Felix	25	Fr	Dorothea, Burkhard	
26	Di	Paula, Timotheus	26	Fr	Irmgard, Hedwig		26	Fr		Luitger, Felix, Kastulus	19	Mo	Gerold, Leo	19	Mi	Kuno				
27	Mi	Angela, Julian	27	Sa	Korona, Leo		27	Sa		Rupert	20	Di	Odette, Wilhelm	20	Do	☾ Bernhardin, Elfriede				
28	Do	Thomas, Manfred, Karl	28	So	Petrus, Elenora		28	So		Petrus, Elenora	21	Mi	☾ Konrad, Anselm	21	Fr	Konstantin				
29	Fr	Valerius, Aquilin	29	Mo	8) Isabella		29	Mo		Isabella	22	Do	Opportuna	22	Sa	Julia, Renate, Rita				
30	Sa	☉ Martina, Adelgunde	30	Di	Romana		30	Di		Romana	23	Fr	Georg, Adalbert	23	So	Pfingstsonntag				
31	So	Emma, Johannes	31	Mi	Matthias, Apostel		31	Mi		Matthias, Apostel	24	Sa	Egbert, Fidelis	24	Mo	21 Pfingstmontag				
			25	Do	Walburga, Cäsarius		25	Do		Walburga, Cäsarius	25	So	Markus, Evangelist	25	Di	Urban, Gregor				
			26	Fr	Mechthild, Gerlinde		26	Fr		Luitger, Felix, Kastulus	26	Mo	Trudpert	26	Mi	Philip, Alwin	26	Sa	☉ Virgilius	
			27	Sa	Markward		27	Sa		Rupert	27	Di	Petrus, Zita	27	Do	☉ Augustin, Bruno	27	So	Hemma	
			28	So	☉ Roman, Silvana, Lupicin		28	So		Beginn der Sommerzeit	28	Mi	☉ Hugo, Vidal, Pierre	28	Fr	Wilhelm, Germanus	28	Mo	26 Ekkehard, Diethild	
			29	Mo	13	Ludolf, Berthold	29	Mo		Ludolf, Berthold	29	Do	Katharina	29	Sa	Erwin	29	Di	Petrus, Paulus	
			30	Di	☉ Roswitha, Amadeus, Quirin		30	Di	☉	Roswitha, Amadeus, Quirin	30	Fr	Pius, Rosamunde	30	So	Jeanne, Ferdinand	30	Mi	Otto, Erentrudis	
			31	Mi		Benjamin, Guido	31	Mi		Benjamin, Guido	31	Mo	28 Hiltrud, Petronilla	31	Mo	28 Hiltrud, Petronilla				



Juli			August			September			Oktober			November			Dezember				
	1	So	Alfons, Peter	1	Mi	Verena, Ägidius	1	Fr	Theresa, Remigius	1	Mo	44	Allerheiligen	1	Mi	Natalie, Eligius, Edmund			
	2	Mo	31 Eusebius, Gundekar	2	Do	Ingrid, Nonnosus	2	Sa	Leodegar, Ludger	2	Di		Angela, Willbold	2	Do	Luzius, Bibiana			
	3	Di	Lydia	3	Fr	Gregor, Sophia	3	So	Tag d. Dt. Einheit, Erntedank-	3	Mi		Hubert, Rupert	3	Fr	Franz, Gerlinde, Emma			
	4	Mi	Johannes, Maria	4	Sa	Ida, Rosalia, Irmgard	4	Mo	40 Franz	4	Do		Karl	4	Sa	Barbara, Adolph			
	5	Do	Oswald	5	So	Roswitha	5	Di	Attila, Meinolf, Flavia	5	Fr		Emmerich, Berthild	5	So	2. Advent			
	6	Fr	Octavian	6	Mo	36 Gundolf, Magnus, Eskil	6	Mi	Bruno, Adalbero, Renatus	6	Sa	◯	Leonhard, Modesta	6	Mo	49 Nikolaustag			
	7	Sa	Kajejan, Sixtus, Afra, Juliana	7	Di	Otto, Regina, Judith	7	Do	◯	7	So		Engelbert, Ernst, Karn	7	Di	Ambrosius, Gerald			
	8	So	Dominikus, Cyriakus	8	Mi	◯	Adrian, Hadrian, Seraphina		8	Mo	45	Gottfried, Willehad	8	Mi	Edith, Konstantin				
	9	Mo	32 Edith, Roman	9	Do	Omar, Gorgonius	9		Di		9	Do	Roland	9	Do	Eucharis, Liborius, Abel			
	10	Di	◯	Laurentius, Asta, Astrid	10	Fr	Nikolaus, Theodard		10	Mi		10	Mi	Leo, Justus	10	Fr	Angelina, Eulalia		
	11	Mi	◯	Klara, Susanna, Philomena	11	Sa	Felix, Regular, Protus		11	Do		11	Do	Martinstag					
	12	Do		Radegundis, Hilaria	12	So	Guido, Maria		12	Fr		12	Fr	Kunibert, Josaphat					
	13	Fr		Kassian, Hippolyt	13	Mo	37 Tobias, Notburga, Johannes		13	Sa	⌋	13	Sa	Stanislaus, Brikcius					
	14	Sa		Maximilian, Eberhard	14	Di	Maternus		14	So		14	So	Alberich, Sidonis					
	15	So		Mariä Himmelfahrt	15	Mi	⌋		Melitta, Ludmilla, Dolores	15	Mo	46	Albert, Leopold, Marinus						
	16	Mo	33⌋	Rochus, Stephan, Theodor	16	Do	Edith, Julia, Cornelius		16	Di		16	Di	Margarete, Omar					
	17	Di		Jutta, Hyazinth	17	Fr	Hildegard, Robert, Bellarmin	10	So	Viktor,Gereon, Cassius	17	Mi	Buß- und Bettag						
18	Mi		Helena, Klaudia, Agabius	18	Sa	Lambert, Richardis	11	Mo	41	Eiheburg	18	Do	Odo						
19	Do		Sebald, Johannes	19	So	Albert, Januarius, Igor	12	Di		19	Fr	Elisabeth, David							
20	Fr		Bernhard, Ronald, Samuel		13	Mi		20	Sa	Korbinian, Bernward	21	So	●	Totensonntag					
21	Sa		Pius, Balduin		14	Do	⌋	Burkhard, Kallistus	21	So	●								
22	So		Siegfried		15	Fr		Theresia, Aurelia						15	Mi	Nina, Christiane			
23	Mo	34	Rosa, Richildis		16	Sa		Hedwig, Gallus						16	Do	Adelheid, Elke, Ado, Stur-			
24	Di	●	Bartholomäus, Ansoalda		17	So		Ignatius, Anselm						17	Fr	Lazarus, Jolanda			
	18	So	⌋		Arnold, Amulf, Friedrich	18	Mo	42	Lukas, Gwendolin, Gwen					18	Sa	Wunibald, Gratian			
	19	Mo	29		Bernulf, Vinzenz, Justa	19	Di		Paul, Laura					19	So	4. Advent			
	20	Di			Margarethe, Bernhard, Elias	20	Mi		Wendelin, Vitalis					20	Mo	51	Holger, Eiko, Julius		
	21	Mi			Laurentius, Daniel, Stilla	21	Do		Ursula, Irntraud					21	Di	●	Winteranfang		
	22	Do			Maria Magdalena	22	Mi		Mauritius, Moritz, Emmeram	22	Fr		22	Mi	Jutta, Bertheide				
	23	Fr			Brigitta, Apollinaris, Liborius	23	Do	●	Hebstanfang	23	Sa	●	Johannes, Severin	23	Do	Johannes, Viktoria			
	24	Sa			Christoph, Christina, Louise	24	Fr		Rupert, Virgil, Gerhard	24	So		Antonius	24	Fr	Heiliger Abend			
25	So		Jakobus, Thea	25	Sa		Nikolaus, Kleophas	25	Mo	43	Ende der Sommerzeit	25	Do	Katharina, Egbert	25	Sa	1. Weihnachtsfeiertag		
26	Mo	●	Joachim, Anna	26	So		Kosmas, Damian	26	Di		Wigand, Witta	26	Fr	Konrad, Gebhard, Delphina	26	So	2. Weihnachtsfeiertag		
27	Di		Pantaleon, Berthold	27	Fr		Monika, Gebhard	27	Mi		Wolfgang	27	Sa	Bilhidis	27	Mo	52	Johannes, Fabiola	
28	Mi		Innozenz, Beatus	28	Sa		Augustinus, Elmar	28	Do		Simon, Judas, Alfred	28	So	⌋	1. Advent	28	Di	◯	Julius
29	Do		Martha, Ladislaus, Flora	29	So		Sabine, Vera, Verona	29	Fr		Narziss, Emilindis, Berengar	29	Mo	48	Friedrich, Jutta, Jolanda	29	Mi	Thomas, Winthir	
30	Fr		Petrus, Ingeborg, Batho	30	Mo	35	Amadeus, Heribert, Felix	30	Sa	⌋	Emicho, Theonestus	30	Di		Andreas	30	Do	Gemar, Felix	
31	Sa		Ignatius, Hermann, Goswin	31	Di		Paulinus, Raimund	31	So		Reformationstag, Sommer-	31	Fr		Sivester	31	Fr		Sivester

„It's Christmas Time“

Kastler Kulturtreff lädt am 19. Dezember zu Weihnachtskonzert mit „Ray of Hope“ ein

Auch in diesem Jahr nimmt die Gruppe „Ray of Hope“ ihre Zuhörer wieder mit auf eine musikalische Reise durch die besinnliche und weihnachtliche Musik aus Rock und Pop. Mit ihrem Weihnachtskonzert gastieren die Musiker am 19. Dezember auf Einladung des Kulturtreffs Kastl in der Mehrzweckhalle. Ruhige Balladen stehen dabei ebenso auf dem Programm wie rhythmische und fetzige Weihnachtslieder.

Die Zuhörer dürfen sich auf einen musikalisch farbenfrohen Abend freuen, auf eine bunte Mischung aus traditionellen englischsprachigen Weihnachtsliedern - zum Teil „swingig“, aber auch aus dem Rock-Pop-Bereich sowie eine kleine Auswahl der schönsten Balladen sein. Wie immer bei „Ray of Hope“, gibt es neben den Chorstücken auch einige Solos bzw. Duette zu hören.

Die Gruppe „Ray of Hope“ besteht seit etwa sieben Jahren und widmet sich vorwiegend der Gestaltung von Gottesdiensten und Hochzeiten. Das Repertoire der jungen Künstler besteht daher aus kirchlichen Liedern und zunehmend aus Balladen aus dem Rock- und Pop-Bereich.

Aber auch für ihre Interpretationen von bekannten Musical-Medleys wie beispielsweise „Phantom der Oper“, „Miss Saigon“, „Joseph“ ist die Singgruppe bekannt.

Die Mitglieder von „Ray of Hope“ kommen ursprünglich aus den unterschiedlichsten Ge-

meinden aus den Landkreisen Neustadt a. d. Waldnaab und Tirschenreuth. Beginn ist um 20

Uhr, Einlass bei freier Platzwahl ab 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Die Gruppe „Ray of Hope“ gastiert mit ihrem Weihnachtskonzert am 19. Dezember auf Einladung des Kulturtreffs in der Mehrzweckhalle Kastl.

www.schreinerei-birkner.de

Birkner

Telefon 09642 550
schreinerei-birkner@t-online.de



Physiotherapie

G. Argauer

Röntgenstr.28, Kemnath

Tel.: 09642-3741

Wir wünschen all unseren Patienten sowie den Ärzten mit ihren Praxisteam ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das **Jahr 2010** alles Gute, Glück und Erfolg.

Dabei möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken und werden auch im neuen Jahr wieder um Ihre Gesundheit bemüht sein, denn..

„Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel“

Georg Argauer, Physiotherapeut

Kathrin Peetz, Physiotherapeutin

Linda Müller, Physiotherapeutin

Monika Deubzer, Praxisunterstützung

Monika Argauer, Praxisunterstützung

Parkplätze direkt vor der Praxis / Termine nach Vereinbarung

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Günthner

HEIZUNG – LÜFTUNG – SANITÄR

**Biomasseheizungen Günthner • Wirbenz 2a
95469 Speichersdorf • Fon 09642/7032810
www.guenthner-hls.de**

- PELLETS
- HACKGUT
- STÜCKHOLZ
- SOLAR
- WÄRMEPUMPE
- KOMPLETTBAD
- NEUBAU
- ALTBAUSANIERUNG

Mitglied im Biomasseverband Österreich



BAUMANN
METALLBAU

Stahl- u. Metallbau
Edelstahlverarbeitung
Schlosserei
Treppenbau
Zaunbau

Christian Baumann

Rathausplatz 3
95478 Kemnath

Telefon: 09642/1374
Telefax: 09642/8519
E-Mail: baumann.metallbau@t-online.de

Frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2010



reifen deubzer
REIFEN • FELGEN • FAHRZEUGZUBEHÖR • TUNING • FAHRZEUG-SB-WÄSCHE

**Frohe Weihnachten
und eine gute Fahrt im Jahr 2010**

Industriestr. 1
95469 Speichersdorf
Tel. 09275/567
Fax 09275/914188
E-mail: info@reifen-deubzer.de
www.reifen-deubzer.de

Ständig mind.
10.000 Reifen und 3.000 Felgen
vorrätig

Wir unterbreiten Ihnen
gerne ein Angebot.
Unsere Preise und unsere Auswahl
werden Sie begeistern!

com.boxxx
communication & more

Wir sind umgezogen!

Stadtplatz 28

**Am Stadtplatz 28 sind wir
noch größer, noch schöner,
mit noch besseren Angeboten!**

**Kommen Sie vorbei,
wir beraten Sie gerne!**

Ihr com.boxxx-Team

T-Mobile

■ Handy
■ Festnetz
■ Internet
■ EDV

Stadtplatz 28
95478 Kemnath

☎ 09642 | 703573
☎ 09642 | 703574

info@com-boxxx.de
www.com-boxxx.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag 09:00 Uhr
bis 12:30 Uhr

Sie können auch Aktien kaufen.



13.12. Marktsonntag geöffnet von 13–17 Uhr

Wertstabile Küchen gibt's bei

EINRICHTUNGSHAUS & KÜCHENSTUDIO

Möbel KELLNER

Eigene Schreinerei

NEUERÖFFNET
Küche Aktiv
Auswahl, Planung, Markenküche ... über **70x** in Deutschland!

95683 Ebnath Neusorger Straße 12-14
Telefon 0 92 34 / 4 87 Telefax 0 92 34 / 81 28
www.moebel-kellner.de
moebel@moebel-kellner.de

Geöffnet:
Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr
und 13.00-18.00 Uhr
Samstag 8.30-14.00 Uhr
Do.+Fr. nach tel. Vereinbarung bis 20.00 Uhr

§ Anwalt-Tipp von

Hars • Panzer • Davidson • Zach
Steuerberater & Rechtsanwälte

KEMNATH • BRAND • LANDSHUT • GLAUCHAU

Stadtplatz 28 • 95478 Kemnath
Tel.: 09642/70 98 0 • Fax: 09642/70 98 66



Insolvenzanfechtung

Immer wieder ist in diversen Medien davon zu hören, dass der Insolvenzverwalter die Insolvenzanfechtung geltend macht. Um was handelt es sich hierbei eigentlich?

Grundsätzlich sieht das Insolvenzverfahren die gleichmäßige Befriedigung der Gläubiger vor. Wenn jedoch der Schuldner im Vorfeld der Insolvenz Zahlungen nur noch an einzelne Gläubiger bevorzugt geleistet hat während andere Gläubiger nichts mehr erhalten haben, macht der Insolvenzverwalter durch die Insolvenzanfechtung diese Bevorzugung des einzelnen Gläubigers rückgängig. Dieser muss dann das Erhaltene an den Insolvenzverwalter zurückerstatten. Hierdurch erhöht sich die Insolvenzmasse, aus der dann die Gläubiger insgesamt befriedigt werden.

Von der Insolvenzanfechtung können nicht nur vorsätzliche Verschleibungen von Vermögen im Vorfeld der Insolvenz durch den Schuldner betroffen sein, sondern es sind auch Vorgänge anfechtbar, die zunächst vollkommen unverdächtig erscheinen. Immer wieder sind z. B. Sachverhalte festzustellen, in denen der von Insolvenz bedrohte Schuldner einen seiner Schuldner auffordert, dieser möge doch nicht an ihn, sondern direkt an einen seiner Gläubiger zahlen. Sicher liegt hier wirtschaftlich nur eine Abkürzung des Zahlungsweges vor, aber für einen künftigen Insolvenzverwalter sind solche Zahlungen verdächtig. Innerhalb bestimmter Fristen muss der Empfänger ggf. das Erhaltene wieder herausgeben oder der Zahlende muss ggf. damit rechnen nochmals zahlen zu müssen. In vielen Fällen empfiehlt sich daher eine vorherige anwaltliche Beratung, um das Risiko der Insolvenzanfechtung zu minimieren.

Peter Zach, Rechtsanwalt

WCV-Prunksitzungen werden zum 38. Mal durchgeführt

Beim Waldecker-Carneval-Verein geht es im Januar in die fünfte Jahreszeit und zum 38. Mal werden die Prunksitzungen im Schrembs-Saal über die Bühne gehen. Die Prunksitzungen finden am 9., 23. und 30. Januar statt. Sie beginnen pünktlich um 19.30 Uhr.

Das 4-Stunden-Programm wird nur von Aktiven des WCV bestritten. Mit dabei sind die Prinzen- und Jugendgarde mit ihren Garde- und Schautänzen, das Männer- und das Frauenballett, die bewährten Sketchgruppen sowie Büttenredner und Gesangseinlagen. Wie schon in den vergangenen Jahren erwartet die Besucher

ein Feuerwerk der guten Laune. Die Karten für die Prunksitzungen gibt es bereits im Vorverkauf und Interessenten sollen sich mit Elferrat Helmut Tausch in Verbindung setzen (Tel. 09642/704280, 0170/9664915 oder E-Mail htausch@web.de).

Der Vorverkauf beginnt am Montag, 28. Dezember 2009, ab 14 Uhr im Gasthaus Schrembs. Der WCV leistet aber auch im Jugendbereich eine gute Arbeit. So kann man auch mit einer Minigarde und einen Wichtelgarde aufwarten. Minipräsident und Miniprinzenpaar gehörten ebenso zum gesamten närrischen

Stab. Die Kleinen haben ihre ersten Auftritte bei der Kinderprunksitzung am 17. Januar und beim Seniorennachmittag am 24. Januar.

In Waldeck ist man also für die 5. Jahreszeit gerüstet und der Höhepunkt ist sicherlich der 38. WCV Faschingszug am 14. Februar. hl



Die WCV-Prinzengarde legte schon bei der Faschings-eröffnung einen tollen Gardetanz hin.

Foto: hl

Nur Verarbeitung von Getreide aus unserer Region

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches Jahr 2010!



Dinkel-, Roggen- und Weizenmehl in Haushaltsgrößen

Schustermühle

Petra Schuster
95478 Kemnath

Eisersdorf
Telefon 09642/477

„Aus Omas Backstube“ Entdeckt von Müllermeisterin Petra Schuster

Heute:

Weihnachtsstollen

250 g Rosinen
100 g Orangeat
50 g Zitronat
75 g Mandeln, gehackt 50 ml Rum, braun
300 g Mehl
30 g Hefe
125 ml Milch
15 g Zucker
1 Ei, davon das Eigelb
1 TL Salz
1 Prise Lebkuchengewürz
150 g Butter
1 Vanillezucker

100 g Butter in Stückchen dazugeben und unterarbeiten.

Die eingelegte Früchtemischung vom Vortag unter den Hefeteig kneten, Teig zugedeckt 20 Minuten gehen lassen. Den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche zu einem Rechteck formen, nicht kneten. Zuerst die Längsseite einschlagen, dann die Breitseiten. Teig weitere 20 Minuten zugedeckt gehen lassen.

Am Vortag: Rosinen, Orangeat, Zitronat, Mandeln, Rum und 50 ml Wasser verrühren, zugedeckt bei Zimmertemperatur durchziehen lassen.

Den Teig zu einem Rechteck von 30x20 cm formen. Mit dem Rollholz von der Längsseite des Teiges eine Hälfte leicht flach rollen, mit den Händen eine Kerbe in die Teigmitte drücken. Das flachgerollte Teigstück überklappen, so dass die typische Stollenform entsteht. Die zweite Teighälfte ebenso formen. Stollen 10 Minuten ruhen lassen. Stollen auf ein Blech mit Backpapier legen und im vorgeheizten Ofen bei 200 °C auf der 2. Einschubleiste von unten erst 45 Minuten, dann bei 175°C weitere 15 Minuten backen. Den Stollen noch heiß mit der restlichen, zerlassenen Butter bepinseln. Den Puderzucker mit Vanillinzucker mischen und über den Stollen streuen.

Am nächsten Tag: Für den Vorteig 150 g Mehl in eine Schüssel geben, in die Mitte eine Mulde drücken. Die Hefe mit 75 ml lauwarmen Milch und Zucker verrühren, zum Mehl geben und zu einem festen Teig kneten.

Zugedeckt bei Zimmertemperatur gehen lassen, bis sich sein Volumen verdoppelt hat. Den Vorteig mit restlicher Milch, Eigelb, Salz und Lebkuchengewürz verkneten.



Gasthaus "Zur alten Schmiede"

Telefon
09642/541

Wir wünschen

unseren Gästen, Freunden und Bekannten fröhliche, gesegnete Weihnachtstage, Gesundheit und Erfolg im Jahr 2010, verbunden mit dem Dank für die Freundschaft, Treue und die schönen Stunden in der alten Schmiede.

Weihnachtsfeiertage

Bitte rechtzeitig reservieren!

Fr.	1. Feiertag	25.12.09	9:00-14:00 Uhr
Sa.	2. Feiertag	26.12.09	ganztägig
So.		27.12.09	ganztägig

Riesenschweinshaxe mit Kraut und Knödel wieder

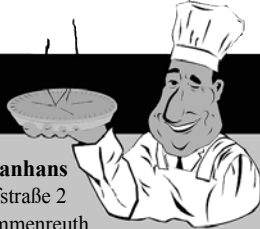
am 07.01.10

am 04.02.10

Jeden 1. Donnerstag im Monat Riesenschweinshaxen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Petra & Volker mit dem Schmiede-Team.



Öffnungszeiten:

Küche Lokal	Di-Fr	ab 15.30
	Sa, So, Fei.	ab 9.00
	Di-Sa	17.00-22.00
	So, Fei.	11.30-13.30+17.00-22.00
	Mo	Ruhetag

Petra Panhans

Bahnhofstraße 2

95505 Immenreuth

Tel 09642 / 541

Fax 09642 / 703598

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!



Jede Woche tolle Adventsangebote!

Stadtplatz 45 · 95478 Kemnath
Telefon 09642/3559



REISEKISTE
Manuela Schindler
Hosleite 10
95478 Kemnath-Löschwitz
FON: 0 96 42 / 70 49 44
FAX: 0 96 42 / 7 03 28 95

Mit einem Dankeschön für das vergangene Jahr verbinden wir unsere besten Wünsche zur Weihnachtszeit und für das kommende Jahr.

Wir würden uns freuen, Sie auch im nächsten Jahr wieder bei Ihrer Urlaubsplanung unterstützen zu dürfen.

Ihre Reisekiste Manuela Schindler



Unsere Leistungen im Überblick

Innenbereich:

- Moderne Malertechnik im Innenbereich
- Spachtel- und Lasurtechnik
- Tapezierarbeiten

Aussenbereich:

- Fassadenanstriche
- Vollwärmeschutz

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



SCHERLE - Maler-Fachbetrieb

Inh. Alfons Scherle - Malermeister
Ostend 1
95508 Kulmain
Telefon: 0 96 42/35 44
Fax: 0 96 42/35 66
E-Mail: info@maler-scherle.de
Internet: www.maler-scherle.de



Arzt-Tipp von
Praxis Homonexpert
Eberlein, Popp, Durmaz
Dr. Gerhard Eberlein
Internist / Diabetologe DDG
Seeleite 4
95478 Kemnath



Diabetes! Was tun?

Diabetes mellitus ist heute eine Volkskrankheit. Man unterscheidet zwischen dem Typ 1, einer Erkrankung des Immunsystems, die meist schon in der Jugend zu einem absolutem Insulinmangel führt, und dem viel häufigeren Typ 2-Diabetes, früher oft verharmlosend „Alterszucker“ genannt.

Durch unseren Wohlstand steigt die Zahl der Typ 2-Diabetiker rapide an. Denn hier treffen Erbanlagen und ein unausgewogener Lebensstil zusammen. Gerade beim Lebensstil setzt die Behandlung des Diabetes Typ 2 zunächst an: Bei ausgewogener Ernährung und regelmäßiger körperlicher Aktivität (z.B. 2-3x wöchentlich ca. 45 min. leichtes Ausdauertraining) lassen sich die Erbanlagen und damit der Diabetes oft im Griff halten! Es gibt kaum eine Erkrankung, bei der die Betroffenen soviel zur Therapie beitragen können.

Sollte ein veränderter Lebensstil nicht ausreichen, wird eine medikamentöse Therapie empfohlen. Während man früher die Insulinmenge im Blut durch Medikamente erhöht hatte, greift man heute eher die Ursache des Diabetes an durch eine Steigerung der Insulinwirkung oder über Stimulation von Blutzucker senkenden Darmhormonen.

Wenn auch diese Medikamente nicht mehr greifen, kann die Gabe von Insulin mittels Spritzen empfohlen werden, was für die Meisten aufgrund der modernen Injektionshilfen („Pens“) kein Problem mehr darstellt.

Dr. Gerhard Eberlein

Kastler Erntedankzug 2010 im Internet

Beim Kastler Erntedankzug 2010 geht es um das Leben auf dem Lande, wie es eben früher war. Doch schnell wandelt sich die Zeit, heute noch mehr als früher. Vor zehn Jahren, beim letzten Erntedankzug, noch kaum ein Thema, heute unverzichtbar: Die Information über das Internet.

Der Zeit folgend gibt es seit kurzer Zeit eine Internetpräsentation über den Erntedankzug. Arno Stahl, der Vorsitzende des Festausschusses, bedankte sich bei der letzten Besprechung vor der Veröffentlichung bei Marco Streng, der die Internetseiten entworfen hat und auch ständig aktualisieren wird. Eine Vielzahl von Informationen rund um den Kastler Ernte-

dankzug warten auf den Leser. Unter der Rubrik „Historie“ steht eine große Anzahl von Bildern samt Erläuterungen zu den vorangegangenen Festzügen und

zum Heimatfest 1950 bereit. Bilder über Kastl in früherer Zeit lassen Erinnerungen aufleben. Fotos von Hans Walter mit Motiven vom Dorf aus unseren Ta-

gen ergänzen die Galerie. Ein hoch interessanter Abriss von Arno Stahl über die Geschichte der Kastler Erntedankzüge vervollständigt den historischen

Teil. Vorweg kann man in den Abschnitten „Festzug“ die geplante Aufstellung und in „Festprogramm“ den mehrtägigen Festverlauf einsehen. „Aktuelles“ zeigt auf, was es im Moment Neues bei den Vorbereitungen gibt. Derzeit geht es um das Aussäen alter Getreidesorten mit der Hand, die zum Binden der Erntedankkrone verwendet werden sollen. In der Rubrik „Festausschuss“ finden sich die Namen der Ansprechpartner. Die Adresse der Seite lautet

www.erntedankzug-kastl.de



Lagerplatz	▼	Schlechtwetterzone	Schneegleitbrett	▼	Höhenzug im Weserbergland	▼	▼	japanischer Politiker † 1909	▼	Fluss zum Dollart	hebräisch: Sohn	▼	Hauptstadt in Osteuropa	Buschwindröschen	Recht der Vergeltung
Warenaufkleber	▶	10						gemäßigt	▶			5			
eine Dichtung			regenreicher Tropenwind		Gruppe gleicher Bäume	▶	7				Schiff der Kolumbusflotte	▶			
▶			6									Kolloid	▶	1	
▶	8											US-Amerikaner (Kw.)	▶		
Kurzmitteilung (Kw.)		Unbeweglichkeit										Fragewort	Balkenträger (Figur)		
kath. Theologe † 1847	▶														
Familienverband		Erdzeitalter											4		giftiges Schwermetall
▶												Figur der Quadrille		griechische Unheils-göttin	
kleines Raubtier			dort	▼	japan. Verwaltungsbezirk	Kosewort für Großmutter	▼	Feuerlandindianer	▼	Filmstar, ... Thurman	▼	Speisefisch	▶		
▶		2				Denkmäler	▶		3						
Rufname d. Schauspielers Connelly	▶				Stern im 'Wal-fisch'	▶				Aktensammlung	9				

www.pressestreff.de



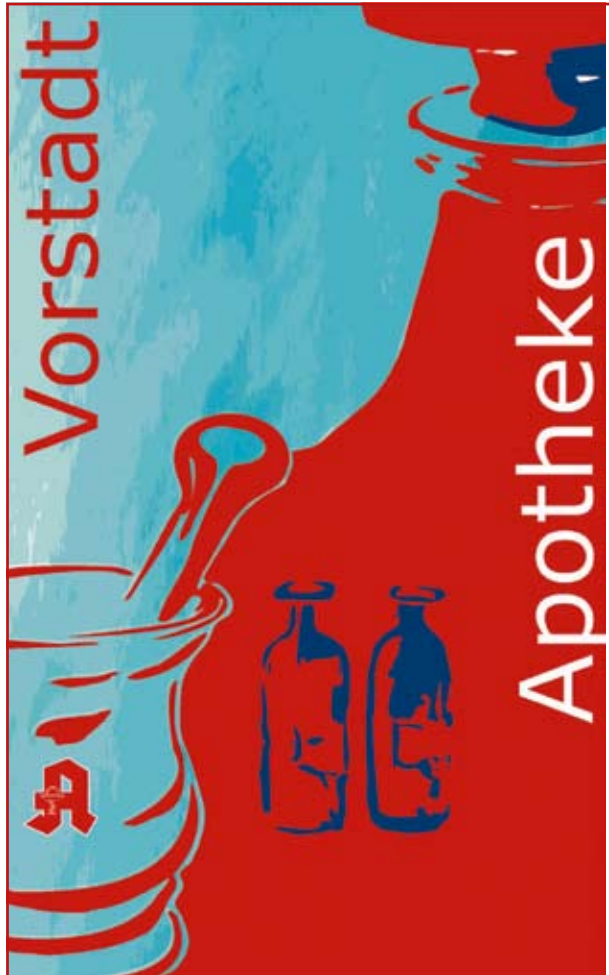
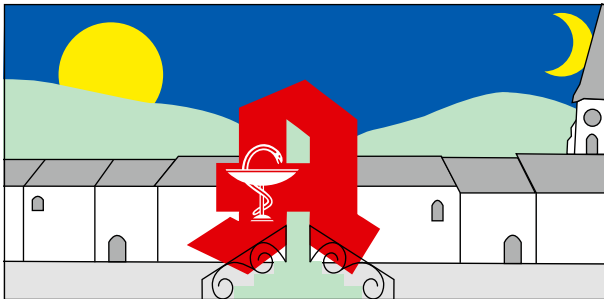
Stadtplatz 22
95478 Kemnath
Tel.: 09642/1006
0170/2426974

Service-Reparaturdienst rund
um die Uhr für alle Haushaltsgeräte

*Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr.*

Stadt-Apotheke

APOTHEKER HANS-JÜRGEN VONHOFF TEL. 096 42 - 9 22 90
STADTPLATZ 21 · 95478 KEMNATH FAX 096 42 - 92 29 29



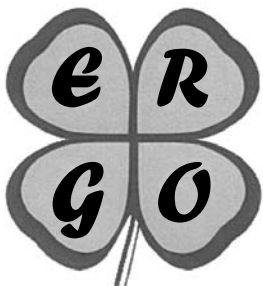
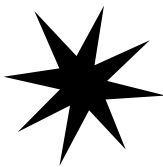
Apotheke

Eine Filiale der Stadt-Apotheke Kemnath

Seeleite 4 • 95478 Kemnath • Tel. 096 42/7 03 70 50



**Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein gesundes Jahr 2010!**



**ERGOTHERAPIE
Farnbauer Simone**

Erbendorfer Str. 25
95478 Kemnath
Tel. 09642/7033751
Mobil: 0163/2371179
sfarnbauer@web.de

Therapiemethoden

- motorisch-funktionelle Verfahren
- Handtherapie
- Bewegungstherapie
- Bobath-Therapie
- Therapie von Säuglingen und Kleinkindern, Kindern und Erwachsene
- umfassender Behandlungsplan, diverse Testverfahren

alle Kassen



Apotheken-Tipp von

Stadt Apotheke

Stadtplatz 21
95478 Kemnath
Telefon 09642-9 22 90



Selbstmedikation mit Schmerzmitteln

Rezeptfreie Schmerzmittel (sog. Analgetika) gehören zu den am häufigsten eingenommenen Medikamenten in Deutschland. Die Wirkstoffe werden als Einzelpräparate oder in Kombination mit anderen Substanzen angeboten und helfen gegen eine Vielfalt an Schmerzen. Allerdings werden diese Medikamente auch häufig unkritisch und zu oft angewandt, was zu einem erheblichen Gefährdungspotential führen kann. Aufgrund ihrer Wirkungsweise können fast alle rezeptfreien Schmerzmittel auf den Magen schlagen. Die schützende Magenschleimhaut nimmt ab, was zu Magengeschwüren und im schlimmsten Fall zu einem Magendurchbruch führen kann. Einzig Paracetamol-Präparate sind als relativ magenfreundlich einzuordnen, belasten dafür aber die Leber deutlich stärker. Aus diesem Grund sollten Schmerzmittel jeder Art sparsam eingesetzt werden. Bei einer Einnahmefrequenz von mehr als an zehn Tagen im Monat spricht man bereits von Schmerzmittelmissbrauch. Vielen Patienten ist auch unbekannt, dass eine häufige Einnahme dieser Medikamente zum so genannten Analgetika-Kopfschmerz führen kann. Diese chronischen Kopfschmerzen werden paradoxerweise von eben jenen Medikamenten ausgelöst, die ihn eigentlich bekämpfen sollten.

Schmerzmittel können auch Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten aufzeigen. Bluthochdruckpatienten sollten z.B. bei der Einnahme von Analgetika berücksichtigen, dass die blutdrucksenkende Wirkung anderer Präparate abgeschwächt werden kann. Auch Asthmatiker erhöhen die Wahrscheinlichkeit eines Anfalls durch die Einnahme von Schmerzmitteln (das sog. Analgetika-Asthma). Schließlich senkt ASS die Fähigkeit zur Blutgerinnung und kann zu schweren Magenblutungen führen, wenn es gleichzeitig mit anderen Blutverdünnern (z.B. Marcumar) eingenommen wird. Weitere Wechselwirkungen sind ebenfalls möglich – fragen Sie deshalb im Zweifel in Ihrer Apotheke nach, wenn Sie regelmäßig weitere Medikamente nehmen.

Generell sind einzelne Wirkstoffe besser verträglich als Kombinationspräparaten. Letztere enthalten neben den eigentlich Wirkstoffen wie ASS und Paracetamol häufig noch Coffein, was zu einem gefühlt schnelleren Wirkungseintritt führt. Gleichzeitig zeigen diese Präparate aber auch einen deutlich höheren Gewöhnungseffekt und ein größeres Wechselwirkungspotential und sollten deshalb vorsichtig eingesetzt werden.

Sebastian Vonhoff

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2010!



MONIKA BETZ Möbel und Mehr

Ihre Ansprechpartnerin in Sachen

✓ Beratung ✓ Verkauf ✓ Renovierung ✓ Montage

Monika Betz
Hinter dem Kloster 32
95478 Kemnath

Fax: 09642 - 702 79 03
Mobil: 0170 - 907 62 84
monika-betz@web.de

Schlossschänke Kaibitz



Martina und Ely Eibisch
Schlossgut Kaibitz

95478 Kemnath
Tel.: 09642/ 91 396
Fax: 09642/ 91 394

Großer Saal für alle Feierlichkeiten und Ritteressen zu reservieren.

Gemütlicher Biergarten lädt zum Relaxen ein.

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 12:00 bis 24:00 Uhr
Di.: Ruhetag

Sonntag ab 11:30 Uhr Mittagstisch



Senkendorfer Mühlenladen

Hans & Maria Wopperer
Senkendorf 7 - 95506 Kastl
Tel. 0 96 42 / 10 78
Fax: 0 96 42 / 7 04 68 75

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr.: 15.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 08.00 - 15.00 Uhr



ELEKTRO



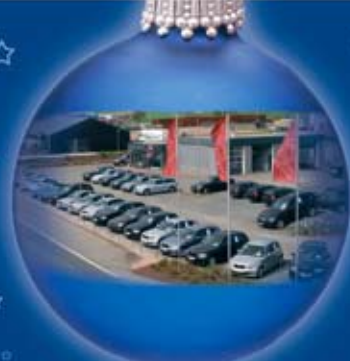
Einfach mehr ...

Beratung, Leistung und Service!

Brander Straße 20 und Marktplatz 14 95683 EBNATH

Telefon: 0 92 34/2 22
Telefax: 0 92 34/81 91
E-Mail: elektro-nickl@t-online.de
Internet: www.elektro-nickl.de

Wir wünschen unseren Kunden friedvolle Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2010!



Allen Kunden und Freunden

frohe Weihnachten

und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2010.
Verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das Vertrauen in unser Haus.



Autoland Graser

92690 Pressath · Eschenbacher Str. 2
Tel: (0 96 44) 92 29-26
info@autoland-graser.de
www.autoland-graser.de

Wir wünschen allen Kunden und Freunden

ein frohes Fest

und einen guten Start ins neue Jahr.
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.



Autohaus Pressath

92690 Pressath · Eschenbacher Str. 1
Tel: (0 96 44) 92 29-0
www.ah-pressath.de

FROHE WEIHNACHTEN

WÜNSCHT DAS MINI CENTER PRESSATH




Autohaus Pressath

Pressath · Eschenbacher Str. 4
Tel: (0 96 44) 92 29-20 ·
www.mini-pressath.de



Doris & Hans **SCHIPPL**
A U G E N O P T I K
H Ö R G E R Ä T E
U H R E N + S C H M U C K

Stadtplatz 7 Schulstr. 1
95478 Kemnath 92655 Grafenwöhr
Fon 09642-7591 Fon 09641-8430

Der Ruf einen guten und professionellen

Nikolaus, du guter Mann, klopfe nicht bei dem Opa an.
Der hört das ganze Jahr schon nichts,
daran ändert sich auch an Weihnachten nichts.
Willst du Ihm was Gutes bringen,
müsstest Du schon gegen sein Fenster springen
oder auf die gute alte Art, durch den Kamin mit Sack und Pack.
Stehst Du dann vor ihm, dann schrei ihn an,
weil er dich doch nicht hören kann.
Wähle die Geschenke für ihn mit Bedacht -
ein Hörgerät von Optiker Schippl wäre nämlich angebracht.



Doris



Michaela



Ruth



Katja



Petra

Service vor Ort zu bieten, ist doch sehr wichtig, nicht wahr? - Optiker Schippl

Jetzt Winterpreise!
z.B. Moto Motorsäge 543
9,5 PS - 35 cm Schneidklinge
inkl. Ersatzkette statt 279,- jetzt **279,-**
Moto Rasenmäher 581
40 cm Schneidbreite - 3,5 PS statt 399,- jetzt **329,-**
• Schneefräsen - Vorführgeräte
• Winterinspektion für Rasenmäher
Jetzt bei Herrn GLOE Fachhändler:
Gartengeräte Gelsler
Weihenstephan 57
92709 Hohenberg
Tel.: 09334 / 14-0
Mobil: 0170 / 90-6776

Freue Weihnachten und ein glückliches Jahr 2010
SIDE GRILL
Schnellimbiss
Inhaber: Kerim Negüzel
Stadtplatz 34 - 95478 Kemnath - Telefon 09642/915028
Unsere Speisen werden täglich frisch zubereitet!
Montag jede große Pizza 4,-€
Geöffnet:
Montag-Samstag 10.30-22 Uhr
PIZZA-TAXI Montag-Samstag 11-22 Uhr

Steuer-Tipp von
Hars • Panzer • Davidson • Zach
Steuerberater & Rechtsanwälte
KEMNATH • BRAND • LANDSHUT • GLAUCHAU
Stadtplatz 28 • 95478 Kemnath
Tel.: 09642/70 98 0 • Fax: 09642/70 98 66

Kinder und Schwerbehindertenausweis
Ist Ihr Kind behindert oder schwer krank, kann es einen Anspruch auf einen Schwerbehindertenausweis haben. Hier sind nicht nur körperliche Einbußen, sondern auch alltägliche Krankheiten wie Diabetes, Legasthenie und auch psychische Erkrankungen von Bedeutung. Bei Zweifeln hilft oft eine Nachfrage beim Arzt oder das Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS).
Für den jeweiligen Grad der Behinderung gibt es unterschiedliche Freibeträge im Steuerrecht, die auf Antrag von den Kindern auf die Eltern übertragen werden können.
Besonders interessant ist dies, wenn die Krankheit Jahre zurückliegt und bei Ärzten aktenkundig ist, jedoch z.B. aus Unwissen kein Schwerbehindertenausweis beantragt wurde. Wird nun aktuell ein Ausweis ausgestellt, sollte darauf geachtet werden, dass das erste Jahr der Feststellung der Krankheit vermerkt ist. Ist dies der Fall, werden alle Jahre seit dem Beginn der Krankheit steuerlich wieder aufgerollt, da der Bescheid des Zentrum Bayern Familie und Soziales einen Grundlagenscheid für den Einkommensteuerbescheid darstellt.
In diesen Fällen ist es auch möglich, dass das Kindergeld über das 25. Lebensjahr hinaus gezahlt wird.
Bei Zweifeln sind wir Ihnen jederzeit gerne behilflich.



Aus der Kemeate

Damit es keine Missverständnisse gibt, möchte ich mich und meine Familie, in die ich hineingeboren wurde, kurz vorstellen: Dass ich in dieser Familie aufwachsen darf oder muss, dafür kann ich nichts, es ist eben so. Ich heiße Franz-Xaver – wie kann man einem Neugeborenen so einen hässlichen Namen verpassen – und besuche die 4. Klasse der Grundschule in einer Kleinstadt bei Regensburg. In dem Haus, in dem ich mit Mama und Papa lebe, wohnte bis vor einem halben Jahr auch noch Opa. Opa ist schon sehr alt und „nicht ganz richtig im Kopf“ (sagt Papa) und Mama meint, dass er rund um die Uhr Pflege braucht und in einem Heim gut versorgt ist. Ich glaube, mein kleiner schrumpeliger Opa sollte einfach entsorgt, nicht versorgt werden.

In vier Wochen ist Heiliger Abend. Es wird langsam Zeit einen Wunschzettel zu schreiben. Ich glaube, diesmal wünsche ich mir etwas ganz anderes, etwas, das man nicht im Regal abzustellen braucht wie die Bücher und das ferngesteuerte Auto. Ich wünsche mir einfach meinen Opa, der so viel Zeit für mich hatte, als er noch bei uns lebte. Opa gehört mir dann

am Heiligen Abend ganz alleine, er ist ja mein Weihnachtsgeschenk. Mama muss ihn nicht in ein Geschenkpapier einwickeln und eine rote Schleife um ihn herumbinden und ich brauche ihn nicht auszupacken. Ich will ihn so klein und schrumpelig, so wie er eben ist. Ich schreibe: „Ich wünsche mir Opa, sonst nichts. Euer Franz-Xaver.“ Ich male noch ein paar rote und gelbe Sterne auf den Wunschzettel und falte ihn zusammen.

Ich habe den Wunschzettel meinen Eltern gegeben und bin in mein Zimmer verschwunden. Jetzt werden sie im Wohnzimmer stehen, auf den Zettel starren, tief Luft holen und ihre Köpfe schütteln. Ich höre meinen Vater im Wohnzimmer auf und ab gehen, das macht er immer, wenn er über ein Problem nachdenkt.

Für Mama und Papa habe ich als Weihnachtsgeschenk Bilder gemalt. Für Opa habe ich die größte und schönste Badewannenente ausgesucht, die aus meiner Baby-Badewannen-Zeit übrig geblieben ist. Ich habe sie in eine Nikolaustüte gesteckt und einen Zettel darauf geklebt, auf dem steht: Für meinen lieben Opa. Vielleicht erinnert ihn

Es wird langsam Zeit

Rosa-Maria Ernst

dieses Geschenk an die Zeit am Fluss, als wir mit altem Brot die Enten fütterten.

Heute ist Heiliger Abend. Am Nachmittag ziehe ich mich in mein Zimmer zurück, höre Musik und lese im Harry-Potter-Buch. Die Buchstaben verschwimmen mir vor den Augen. Ich lege das Buch zur Seite, horche an meiner Tür. Die Haustür fällt ins Schloss. Jetzt fährt Papa bestimmt ins Pflegeheim und holt Opa. Ich hole tief Luft, halte die Luft an, zähle bis dreizehn, drehe die Musik auf Kinderlautstärke... Nach einer halben Ewigkeit klopft jemand an die Tür. „Franz-Xaver, kommst du herunter!“ Es ist Mamas Stimme. Ich schnappe mir die Tüte mit den Geschenken für Mama, Papa und Opa und springe die Treppe hinunter. Da sitzt er auf dem Sofa im Wohnzimmer, mein Geschenk, mein kleiner schrumpeliger Opa. Ich schlinge meine Arme um seinen faltigen Hals, drücke ihn fest und lege ihm die Badewannenente in die knöchigen Hände. Mit seiner dünnen krächzenden Stimme fängt Opa zu singen an: „Alle meine Entchen schwimmen, schwimmen...“ Mir ist zum Heulen. Ich schaue Mama und Papa an. Von wegen nicht ganz richtig

im Kopf! Opa kann sich also noch erinnern an die Zeit am Fluss.

„Das Essen wird kalt“, sagt Mama. Ich nehme meinen Opa an der rechten Hand, mit der linken hält er die Ente fest. Mit kleinen Tippschritten folgt er mir. Er setzt sich ganz dicht neben mich. Es gibt Bratwürste mit Sauerkraut. Ich schneide Opa die Würste in kleine Stücke und lege ihm eine Scheibe Brot neben den Teller. Opa starrt auf den Teller und isst keinen Bissen. Plötzlich lässt er die Ente in die Sauerkrautsoße fallen, zerkrümelt das Brot und streut es in die Soße.

„Siehst du, die Ente hat Hunger“, wispert mir Opa ins Ohr und grinst mich an.

„Aber Opa auch. Schnabel auf, Opa!“ Ich schiebe ihm eine Portion Sauerkraut in den Mund. Er kaut langsam, es schmeckt ihm. Ich füttere meinen Opa wie eine kleine Ente und es gefällt ihm. Ich bin stolz auf mich. Opa schluckt und schmatzt und füttert nebenbei die Ente mit Brotkrümeln.

Spät abends bringen wir Opa zurück ins Heim.

Rätselspaß für schlaue Kinder mit Zauberkünstler Wobby



Und hier wieder unser Siegerkind:

Verena Lang, 11 Jahre, aus Kulmain.

Sie hat sich einen großen Stoff-Tiger ausgesucht.

Ihr seht: Mitmachen lohnt sich. Nur wer eine Postkarte schickt, kann auch gewinnen!

Viel Glück beim nächsten Rätsel, Euer Zauberkünstler Wobby!



Hallo liebe Rätselfreunde!

Auf den ersten Blick sind die beiden Harlekine gleich, doch seht genau hin und sucht die Unterschiede. Schreibt die Anzahl der Fehler auf eine Postkarte und ab in den Briefkasten. Name, Alter und Telefonnummer nicht vergessen!

Viel Glück wünscht Euch Wobby!

Bitte vergiss nicht, Deine Telefonnummer anzugeben.

Falls Du Fragen hast:
Meine Nummer lautet
0 92 31 / 50 55 55

Schicke Deine Postkarte an:

Zauberkünstler Wobby
Ludwig Hüttner Str. 10
95679 Waldershof



Übrigens, du kannst Wobby zu deinem Kindergeburtstag einladen. Luftballontiere, Kinderschminken, Spiele, lachen und Spaß sind garantiert.

Hinter den Kulissen der Kita L-L-Löwe

Bald schon ist Weihnachten

Ein Kindergartenjahr geht so schnell vorüber und doch bleibt die Advents- und Weihnachtszeit im Kindergarten immer etwas Besonderes. Weihnachten ist für jedes Kind das schönste und aufregendste Fest des Jahres.

Im Spätherbst und in der Vorweihnachtszeit werden die Tage merkbar kürzer, es wird früh dunkel und drinnen werden gerne Kerzen angezündet. Ein Anlass dafür mit den Kindern der Pinguingruppe auf das Licht zu kommen, war für uns auch der Martinsumzug mit unseren selbstgebastelten Laternen. Wir experimentierten in dieser Zeit schon mit verschiedenen Lichtquellen (Kerzen, Streichhölzern, Taschenlampen). Die Kinder konnten erfahren: Wie brennt eine Kerze? Gemeinsam mit den Kindern überlegten wir, wie wir die schönste Zeit des Jahres gestalten könnten. Dabei kamen uns viele Gedanken: Einen Ad-

vents-kranz zu binden aus Tannenzweigen, die wir gleich holten und uns an die Arbeit machten. Alle waren mit sehr großer Begeisterung dabei. Zum Schluss schmückten wir ihn mit Kerzen, Schleifen und Zapfen.

Auch der Adventskalender mit den roten Kerzen, den wir uns selbst bastelten, bringt uns dem Christkind jeden Tag näher, sowie der Adventskranz an dem wir jeden Sonntag eine Kerze anzünden. Genug zu tun gibt es für alle bis Weihnachten: Unser Gruppenzimmer zu schmücken, weihnachtliche Geschichten und Liedern zu lauschen und viele kleine Geschenke basteln. Auch der Duft der selbstgebackenen Plätzchen und Lebkuchen zieht durchs ganze Haus. Die Pinguinkinder sind mit großen Eifer mit den Plätzchen backen beschäftigt, die wir uns dann zu unserer Weihnachtsfeier schmecken lassen. Natürlich besuchte uns

auch der Nikolaus am 7. Dezember, auf dem sich alle schon lange freuten. Weihnachten sollte ein Fest der Liebe sein und

nicht des Überflusses. In diesem Sinne wünscht die Pinguingruppe ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.



Die Pinguingruppe freut sich sehr auf Weihnachten

Adventskranz

Nun kommt das Christkind aber bald.
Wir holen Tanne aus dem Wald
für einen Kranz so rund und fein.
Darauf brennen vier rote Kerzelein.
Heute zünden wir die erste an.
Am Sonntag ist die zweite dran.
Bei der dritten, da leuchtet schon das ganze Gesicht,
weil es überall nach Weihnachten riecht.
Und wenn die vierte angemacht,
dann läuten die Glocken zur heiligen Nacht.
Sie läuten von nah, sie läuten von fern.
Freut euch, Ihr Menschen, es weihnachtet sehr.

Warum-warten Wochen
bis 31.12.2009

z. B. mit dem Golf VI Trendline 1.6
75 kW (102 PS), EZ 01/09, 14 tkm, Shadow Blue Metallic,
4 Türen, Klimaautomatik, CD-Radio, Bordcomputer, Diebstahlwarnanlage, Sitzheizung, ParkPilot, ...

NUR JETZT EUR 16.980,-

Enslein & Schönberger
Ganz.Nah.Da.

Lassen Sie sich nicht vom Winter aufhalten!
Starten Sie jetzt mit einem neuen Auto sorglos durch die kalte Jahreszeit.

- ☒ **Snow & Track Aktionspaket im Wert von EUR 850,-**
- ☒ **Kreditabsicherung bei Arbeitslosigkeit**
(gemäß den Bedingungen der Volkswagen Bank)
- ☒ **TOP-Finanzierung**

Warum warten?

Ganz.
Über 300 Fahrzeuge

Nah.
A93 - Ausfahrt Mitterteich Süd

Da.
Lange Öffnungszeiten

Mo. - Fr. bis 19.30 Uhr, Sa. bis 17.00 Uhr, **Schausonntag** von 13.00 bis 16.00 Uhr |
+ **Wohnortnaher Service!** Wiesau | Mitterteich | Waldsassen | Erbendorf

www.enslein-schoenberger.de

Frauenherzen brauchen Magnesium

(rgz-p/rae). Herzinfarkt ist kein Männerproblem, auch wenn das in der öffentlichen Meinung mitunter so erscheint. Das weibliche Geschlecht trifft es genauso – ihre Herzen leiden besonders unter Diabetes, Rauchen und Stress.

Eine Mangelversorgung mit dem Herzschutz-Mineral Magnesium verschärft diese Situation noch. Daher sollte man bei einer unzureichenden Zufuhr von Magnesium über die Nahrung den Mangel durch ein Ergänzungspräparat aus der Apotheke (am besten in Verbindung mit Orotsäure) ausgleichen.



Gestresste Frauenherzen brauchen natürliche Unterstützung.
Foto: djd/Wörwag Pharma

Lösung Rätsel

■	D	■	■	S	■	I	I	■	E	■	■	B	■	■	■
■	E	T	I	K	E	T	T	■	M	O	D	E	R	A	T
■	P	I	■	I	■	H	O	R	S	T	■	N	I	N	A
■	P	O	E	M	■	■	■	■	■	■	■	■	G	E	L
■	I	N	F	O	■	■	■	■	■	■	■	■	A	M	I
■	I	■	N	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	O	■
■	E	S	S	■	■	■	■	■	■	■	■	■	W	A	N
■	■	T	U	■	■	■	■	■	■	■	■	■	E	T	■
■	K	L	A	N	■	■	■	■	■	■	■	■	L	■	B
■	I	R	■	K	■	■	■	■	O	■	O	■	U	■	A
■	M	A	R	D	E	R	■	■	M	O	N	U	M	E	N
■	S	E	A	N	■	■	■	■	M	I	R	A	■	A	K
■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■

ERNTEMONAT

Regensburger Bischof besuchte Schulen in Kemnath

Gespannt warteten 80 Schülerinnen und Schüler aus fünf Klassen im Mehrzweckraum der Kemnather Grundschule auf die Ankunft ihres Bischofs Gerhard Ludwig Müller. Mit dabei sein durften die dritte Klasse, weil sie nächstes Jahr Erstkommunion hat, die vierte Grundschulklasse und zwei fünfte und eine sechste Klasse. Die Hauptschüler werden im Juli in der Kemnather Stadtpfarrkirche gefirmt.

Im Mehrzweckraum sangen ihm die Schulkinder zur Begrüßung das Lied „Danke“. Mit den Worten „Unser Bischof kommt nicht nur zu den Priestern, sondern auch zu den Schulkindern“ leitete der Regionaldekan die Vorstellung der Oberhirten ein. Als die Schulkinder anschlie-

ßend dem Bischof Fragen stellen durften, meldeten sich viele zu Wort. Staunend vernahmen die Buben und Mädchen, dass es in der Regensburger Diözese über 33 000 Ministranten gibt. „In Kemnath haben wir jetzt genau 200“, meldete sich eine Ministrantin stolz zu Wort. „Wie wurden Sie Bischof?“ und „Welche Aufgaben haben Sie als Bischof“ waren weitere Fragen. Auch der Frage nach seinem Alter wich der Bischof nicht aus: „Am Silvestertag werde ich 62 Jahre alt!“ Nur die Frage nach seinem Lieblingsgebet konnte er nicht eindeutig beantworten.

Der Bischof lobt die offene und ehrliche Art der Schulkinder: „Man merkt, dass es sich hier um eine Schulfamilie und nicht

um eine Lernfabrik handelt!“ Mit den Lehrern diskutierte er über die Nachmittagsbetreuung und die Vor- und Nachteile der Ganztagschule. Volker Diener und Josef Etterer informierten ihn über den Kooperationsvertrag, den die beiden Schulen

geschlossen hatten. Um Unterrichtsfälle besser auffangen zu können, wünschte sich Konrektor Anton Waldmann „einen Religionslehrer als mobile Reserve“. Bischof Gerhard Ludwig versprach eine wohlwollende Prüfung seines Anliegens. jzk



Volksschulrektor Josef Etterer (links) begrüßte den Bischof im Mehrzweckraum der Kemnather Grundschule.

Foto: jzk

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten schöne Weihnachten und gute Fahrt ins neue Jahr 2010.

J. Götz Fahrschule

B, BE, A, A1, S, M, L, Mofa

Immenreuth
Bahnhofstr. 35
Unterricht Mo & Mi 18.15 Uhr

Kemnath
Wunsiedlerstr. 18
Unterricht Di & Do 18.30 Uhr

Speichersdorf
Hauptstraße 33
Unterricht Fr 18.00 Uhr

www.fahrschule-goetz.de • Tel. 09642 / 8130 • Mobil: 0171 / 80 28 538

Christbaumverkauf in Kemnath

täglich ab 9 Uhr außer Sonntag
die Verkaufsstelle ist am alten Festplatz gegenüber Raiffeisenlagerhaus

- Wir bieten aus dem Frankenwald **aus eigener Christbaum-Kultur Nordmannstannen**, Blaufichten, Fichten und Schwarzkiefer in bester Qualität.
- Unsere Bäume werden nach der Mondphase im November geschnitten.
- Wir achten in unserer über 100 jährigen Christbaumhandels-Tradition stets auf beste Qualität und günstige Preise.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Frank Schußler, Stadtsteinach, Tel. 09225 / 6269



Neuwagen & Gebrauchtwagen jetzt zum 0-Tarif finanzieren

Holen Sie sich Ihren Škoda zum 0-Tarif!
Finanzierungen für alle Neu- und
Gebrauchtfahrzeuge auf Lager jetzt mit
0,1 % eff. Zins*. Als Anzahlung nehmen
wir auch gerne Ihren Gebrauchten.

*Aktion gültig bis 31.12.2009.

Finanzierungs-Bsp.:
20% Anzahlung mit Schlußrate
jetzt ab **49,50 € mtl.**



jetzt
0,1%
eff. Zins

Auto Brucker

95615 Marktredwitz · Wölsauer Str. 6 · Tel. 0 92 31-702 717 0

www.auto-brucker.de



Die etwas andere
Geschenk-Idee.
Ein **Reisegutschein**
führt immer zu einem
wunderschönen Reiseziel!

5 Tage Saisoneroöffnungsreise Insel Rab
***Hotel Padova, Inselrundfahrt, Rab,
Suha Punta, Kampor, San Marino,
Panoramasciffahrt, Plitvicer Seen
24.03.-28.03.2010 inkl. HP nur 299,-

**3 Tage Prag –
die goldene Stadt an der Moldau**
Stadtrundfahrt, Moldaubrücke, goldenes
Gässchen, Nikolauskirche, Karlsbad
12.03.-14.03./09.04.-11.04.10
inkl. HP ab 89,-

2 Tage Musical Hamburg
Stadtrundfahrt, Begrüßungsdrink, zzgl.
Eintritt: König d. Löwen, Disneys Tarzan,
Ich war noch niemals in New York
14.02.-15.02./27.03.-28.03.10
inkl. Ü/F ab 99,-

5 Tage Tulpenblüte in Holland
Hotel „Hof van Holland, Keukenhof, Am-
sterdam, Madurodam, Zandam, Halbinsel
Marken bzw. Blumenkorso
01.04.-05.04./21.04.-25.04.10
inkl. Ü/F nur 399,-

8 Tage Italien-Rundreise
Florenz, Rom, Sorrent, Golf von Saler-
no, Amalfiküste, Capri, Pompeji, Vesuv
10.04.-17.04.2010 inkl. HP nur 679,-

**2 Tage Hauptstadt Berlin –
Grüne Woche**
Stadtrundfahrt Berlin, Potsdam mit Stadt-
führung 23.01.-24.01.2010
inkl. Ü/F nur 98,-

5 Tage Ostern im reizvollen Istrien
4*Hotel Maestral, Porec, Rovinj, Pula,
Brijuni Insel, Motovun, Istrien-Panora-
mafahrt
01.04.-05.04.2010 inkl. HP nur 349,-

10 Tage Mandelblüte in Sizilien
Pästum, Messina, Atna, Taormina, Syra-
kus, Agrigento, Tal der Tempel u.v.m.
20.02.-01.03.2010 inkl. HP nur 699,-

6 Tage Faszination Gardasee
***Hotel Royal Suite, Verona, Malcesine,
Limone, Trento und Brenta-Dolomiten,
Madonna di Campiglio
12.04.-17.04.2010 inkl. HP nur 298,-

**6 Tage Blumenriviera
und Côte d'Azur**
Genua, San Remo, Monaco, Monte Car-
lo, Nizza, Mailand, herrliche Ausflüge
20.04.-25.04.2010 inkl. HP nur 349,-

Weitere TOP-Angebote:

Andorra, Masuren, Schweiz, Irland, Schottland, Norwegen,
Korsika, Nord- und Ostsee, Flusskreuzfahrten, Flugreisen Rom, Zypern
*Jetzt unverbindlich und kostenlos den neuen
TOP-Reisen-Sommerkatalog 2010 anfordern!*

Ihr freundliches Reisebüro für Bus-, Flug- und Schiffsreisen
Bayreuther Str. 7, 95700 Neusorg, Telefon 09234/974040



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

**Und der Sieger ist:
Der neue Opel Astra.**



Wir leben Autos.

Opel präsentiert den Gewinner des
Goldenen Lenkrads 2009¹ – den neu-
en Opel Astra. Er hat alle begeistert:
die Leser und rund 40 Rennfahrer,
Techniker, Prominente und Chefredak-
teure der AUTO BILD aus 26 europäi-
schen Ländern. Erleben Sie den Star
der Kompaktklasse selbst.



**Gewinner
2009**

Vergeben von der BILD am
SONNTAG und AUTO BILD¹

Nehmen Sie das Goldene Lenkrad selbst in die Hand und
vereinbaren Sie noch heute eine der ersten Probefahrten.
Los geht's!

Unser Barpreis

für den Opel Astra 5-türig, Edition mit 1.4 ecoFLEX
[64 kW/ 87 PS]

schon ab

15.900,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Astra 5-türig, Edition
1.4 ecoFLEX [64 kW/ 87 PS], kombiniert: 5,5, innerorts: 7,2,
außerorts: 4,5; CO₂-Emissionen, kombiniert: 129 g/km
(gemäß 1999/100/EG).

¹ Vergeben von der BILD am SONNTAG und der AUTO BILD Nr. 35/2009, 6. November 2009.



*Frohe gesegnete
Weihnachten*

*und allzeit gute Fahrt
im Neuen Jahr wünscht Ihnen*

Service rund um's Auto
AUTO PÖLLATH



Kemnather Str. 1-5
95478 Kemnath-Waldeck
Tel. 09642/92100

Taxi-Pöllath

24 Stunden für Sie erreichbar!

Zinst 14

Telefon 09642/1088 95508 Kulmain

MEMMEL
Automobile
Service und mehr...

Alte Amberger Str. 3
95478 Kemnath
Telefon 09642/9214-0
www.memmel.de